



Vertrauen für eine weitere Amtsperiode



Bürgermeister Andreas Schaffer mit 97,41 % der gültigen Stimmen wiedergewählt.

Bereits um 18:40 Uhr konnte der 1. stellvertretende Bürgermeister und Vorsitzende des Gemeindevwahlausschusses Ulrich Scheurer vor zahlreich wartenden Zuschauern im Rathaus-Foyer das Wahlergebnis bekannt geben. Unter den Gästen befanden sich unter anderem Landrat Johannes Fuchs, der dem Wahlsieger BM Schaffer bei seiner Gratulation einen (eckigen) Rettungsring als Präsent überreichte, außerdem OB Matthias Klopfer (Schorn-dorf), BM Albrecht Ulrich (Winterbach) und der Technische Beigeordnete Reinhard Molt (Remshalden).

Applaus gab es für den alten und neuen Bürgermeister, der sich mit herzlichen Worten, Sekt und Gebäck für das ihm entgegengebrachte Vertrauen und die Glückwünsche bedankte.

Seite 3

Rosenmontagsball

Die katholische Kirchengemeinde lädt am Rosenmontag ins Gemeindehaus St. Michael ein. Der Faschingsball steht unter dem Motto „Das waren noch Zeiten“.

Einlass ist ab 19:01 Uhr, der Ball wird um 19:31 Uhr eröffnet.

Karten zu 7,- € sind an der Abendkasse erhältlich.

Seite 21

*BM Schaffer mit Frau Ute und Tochter Lena bei der Verkündung des Wahlergebnisses durch Ulrich Scheurer
Fleißige Wahlhelfer sorgten wieder für einen reibungslosen Ablauf der Wahl*

Not- und Sozialdienste

Ärztliche Notfalldienste

außerhalb der Sprechstunden, an Wochenenden und an Feiertagen:

Allgemeinarzt Plüderhausen

Telefon 01805/0 11 20 76

Allgemeinarzt Walkersbach

Telefon 01805/0 11 20 78

Kinderarzt Plüderhausen

Telefon 01805/0 11 20 84

Samstag, 13. 2.: Dr. Holzinger, Marktstraße 56, Weinstadt-Beutelsbach, Telefon 0 71 51/6 50 57; ab 20 Uhr: Telefon 0160/5 51 06 63

Sonntag, 14. 2.: Dr. Horlacher / Dr. Weimann, Alter Postplatz 13, Waiblingen, Telefon 0 71 51/5 34 53

Kinderarzt Walkersbach

Mo.-Fr. 18.00-8.00 Uhr: Telefon 01805/0 11 20 78

Wochenende/Feiertag: Telefon 01805/0 11 20 84

Augenarzt

Telefon 0 18 05 / 28 43 67 oder 0 18 05 / AUGEN SOS

Chirurg/Orthopäde

Telefon 01805/55 78 91

Frauenarzt

Telefon 01 805/55 78 90 (nur aus dem Festnetz)

HNO-Arzt

Telefon 01805/00 36 56

Zahnarzt

Telefon 07 11 / 7 87 77 44

Tierarzt

(Sa. 16.00 Uhr bis Mo. 2.00 Uhr (Feiertage: Beginn 22.00 Uhr Vortag bis 2.00 Uhr Folgetag) Tel. 07000/8 43 76 68 oder (07000/tiernot)

Samstag, 13. 2. - Sonntag, 14. 2.: Dr. Erath (Leutenbach) Telefon 0 71 95/84 07

Bereitschaftsdienste der Apotheken Region Schorndorf/Welzheim

(Dienstwechsel jeweils 8.30 Uhr morgens)

Samstag, 13. 2.: Uhland-Apotheke, Feuerseestraße 13, Schorndorf, Telefon 0 71 81/6 30 45

Sonntag, 14. 2.: Kastell-Apotheke, Rudersberger Straße 8, Welzheim, Telefon 0 71 82 / 65 58

Montag, 15. 2.: Daimler-Apotheke, Unterer Marktplatz 32, Schorndorf, Telefon 0 71 81/6 12 98

Dienstag, 16. 2.: Apotheke Urbach, Gartenstraße 53, Urbach, Telefon 0 71 81/8 14 80

Mittwoch, 17. 2.: Gaupp'sche Apotheke, Oberer Marktplatz 1, Schorndorf, Telefon 0 71 81/93 98 10

Donnerstag, 18. 2.: Apotheke am Kirchplatz, Kirchplatz 16, Welzheim, Telefon 0 71 82/80 59 30

Freitag, 19. 2.: Hubertus-Apotheke, Wieslauftalstraße 31, Schorndorf-Haubersbronn, Telefon 0 71 81/6 22 86

Diakoniestation Schorndorf und Umgebung Ortsbüro Plüderhausen

Brunnenstraße 6, Tel. 6 06 77 90 - erreichbar rund um die Uhr Kranken-, Alten- mit Familienpflege, Betreuung von Demenzkranken je rund um die Uhr

Pflegedienstleitung: Manuela Roth

Nachbarschaftshilfe und Hauswirtschaftliche Versorgung Hilfe bei Haushaltsführung, Essen zubereiten, Hilfe bei der Körperpflege, Hilfe beim Duschen und Baden, Hilfe beim An- und Ausziehen, Begleitung auf Spaziergängen, Arztbesuchen, Botengängen, Babysitten.

Einsatzleitung: Bianca Cvek

Betreuung von Alzheimer-Kranken und dementen älteren Menschen in der Gruppe

Donnerstag Nachmittags von 14.30 - 17.30 Uhr

Auskunft und Anmeldung:

Karin Kron, Tel.: 8 48 40; Elisabeth Ulmer, Tel.: 8 22 13

Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Rems-Murr e. V.

Wir bieten Behandlungspflege, Grundpflege und Hauswirtschaftliche Versorgung sowie Pflege und Unterstützung bei Behindertenfahrdienst, Hausnotruf, Mobile Dienste, Hilfsmittelberatung. Lortzingstr. 48, 73614 Schorndorf, Tel. 0 71 81 / 7 53 58, Fax 97 13 71, info@kv-rems-murr.drk.de.

Kranken- und Seniorenpflege (KSP), Schulstr. 18, Plüderhausen

Professionelle Hilfe und kompetente Beratung in allen Bereichen der Pflege sowie deren Finanzierung.

Kranken- und Altenpflege (Pflegeeinsätze für Pflegegeldempfänger)

Ansprechpartner: Andrea Haag Telefon 92 99 84

Nachbarschaftshilfe, Hauswirtschaftliche Versorgung und Familienpflege

Ansprechpartner: Elke Mück Telefon 93 25 95

Bürozeiten: Mo.-Mi und Fr. 9.00 - 11.00 Uhr, Mo. 14.00 - 16.00 Uhr, sowie nach Vereinbarung.

Telefonisch auch außerhalb der Sprechzeiten erreichbar, besprochener Anrufbeantworter schaltet um.

Seniorenachmittage: Donnerstags vierzehntägig

Regelmäßige Infoveranstaltungen

www.ksp-pflege.de

Fortsetzung auf Seite 24

Notrufe in Plüderhausen

Über folgende Telefonnummer wird in Notfällen geholfen:

Feuer	112
Rettungsdienst	112
Polizeiposten Plüderhausen	8 13 44
Polizeirevier Schorndorf	20 40
Störungsdienst Strom	
(EnBW Regional AG)	0800 / 3 62 94 77
Störungsdienst Strom Walkersbach, Eiben- und Schautenhof (EnBW ODR)	0 79 61 / 820
Rohrbrüche	0171/9 70 57 60
Störungsdienst Gas:	
(EnBW Regional AG)	0800 / 3 62 94 47

Amtliche Mitteilungen

**Gemeinde Plüderhausen,
Rems-Murr-Kreis
Öffentliche Bekanntmachung des
Ergebnisses der Wahl des
Bürgermeisters am 07. 02. 2010**

1. Hiermit wird das vom Gemeindevwahlausschuss festgestellte Ergebnis der Wahl des Bürgermeisters bekannt gemacht:

1.1 Zahl der Wahlberechtigten	7.111
Zahl der Wähler	2.122
Zahl der ungültigen Stimmzettel	73
Zahl der gültigen Stimmzettel	2.049
Zahl der gültigen Stimmen	2.049
- 1.2 Von den gültigen Stimmen entfielen auf
 - Schaffer, Andreas
Holbeinstraße 32, 73655 Plüderhausen 1.996
 - Scheurer, Ulrich
Adalbert-Stifter-Weg 6, 73655 Plüderhausen 11
 - Kelemen, Klaus Harald
Am Marktplatz 8, 73655 Plüderhausen 6
 - Sonstige 36
- 1.3 Der Bewerber Andreas Schaffer hat mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen erhalten.
Er ist somit zum Bürgermeister gewählt.
2. Gegen die Wahl kann binnen einer Woche nach der öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses von jedem Wahlberechtigten und von jedem Bewerber Einspruch bei der Rechtsaufsichtsbehörde, Landratsamt Rems-Murr-Kreis, Alter Postplatz 10, 71328 Waiblingen, erhoben werden.
Der Einspruch eines Wahlberechtigten und eines Bewerbers, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm mindestens 72 Wahlberechtigte beitreten.

Bürgermeisteramt
Plüderhausen, den 11. 02. 2010

gez. Ulrich Scheurer,
1. stv. Bürgermeister und Vorsitzender des Gemeindevwahlausschusses



Fleißige Wahlhelfer bei der Stimmauszählung in den Wahllokalen...



... und im Rathaus (Briefwahl)



Landrat Johannes Fuchs (rechts, mit Ehefrau) überreicht BM Schaffer und seiner Frau Ute sein Präsent



„Prost!“ auf die vierte Amtszeit

Steuertermin 15. 02. 2010

Wir bitten zu beachten, daß folgende Steuern zur Zahlung am 15.02.2010 fällig sind:

- 1. Gewerbesteuvorauszahlung**
Vorauszahlung, wie im letzten Abrechnungsbescheid oder wie im besonderen Vorauszahlungsbescheid festgesetzt.
- 2. Grundsteuer A und B**
1/4 der veranlagten Jahressteuerschuld 2010, wie auf den zugestellten Bescheiden ausgedruckt.

Verspätete Zahlungen zwingen die Gemeinde, aufgrund gesetzlicher Bestimmungen Säumniszuschläge zu erheben und unter Umständen Mahngebühren festzusetzen.

Der bequeme Weg ist die Beteiligung an dem angebotenen Abbuchungsverfahren.

Wollen Sie sich auch daran beteiligen?

Vordrucke zum Abbuchungsverfahren erhalten Sie auf der Gemeindekasse, Rathaus, Zimmer 7.

Aus dem Gemeinderat

Sitzung des Gemeinderats vom 04. Februar 2010

Vorberatung zur Verbandsversammlung des GVV Plüderhausen-Urbach: Jahresrechnung 2008 und Haushaltsplan 2010

Zu diesem Tagesordnungspunkt war Verbandsrechner Gabriel anwesend und erläuterte dem Gremium in einem kurzen Bericht zuerst die Abwicklung des Haushaltsjahres 2008, das er bezogen auf die Verbandsfinanzen als unspektakulär bezeichnete. Die größte Unterhaltungsmaßnahme sei die grundlegende Sanierung des Gasbehälters gewesen, was ca. 143.000 EUR gekostet habe. Im Vermögenshaushalt seien lediglich einige kleinere Investitionen bzw. Beschaffungen (Software, Bestandsdokumentation, Belegung des sog. Dolomit-Reaktors) vorgenommen worden, so dass an die Mitgliedsgemeinden sogar eine geringfügige Kapitalrückzahlung vorgenommen werden konnte. Zudem war es möglich, die Verschuldung um ca. 130.000 EUR zurückzuführen.

Eine ähnliche Entwicklung verfolge man auch mit dem Etat 2010, dessen Entwurf von der Verbandsversammlung bereits am 21.10.2009 vorberaten wurde. Es seien wieder einige notwendige Instandsetzungsarbeiten (u. a. am Nachklärbecken) vorgesehen. Man wolle 2010 die Rücklage etwas erhöhen, um dann für die kommenden Jahre Investitionen tätigen zu können. Bis Ende 2010 könne man auch die Verschuldung auf dann nur noch knapp 900.000 EUR senken.

Die Gemeinderäte Kelemen und Frey zeigten sich erfreut, dass die Kläranlage so gut in Schuss sei und somit einen wesentlichen Beitrag zum Umweltschutz leisten könne. Die in den vergangenen Jahren vorgenommenen Unterhaltungsmaßnahmen würden sich langfristig schon auszahlen. Positiv sei auch die geringe Verschuldung des Verbands.

Daher fiel es dem Gemeinderat nicht schwer, sowohl der Jahresrechnung 2008 bzw. dem Haushaltsplan 2010 zuzustimmen und die Vertreter zur entsprechenden Beschlussfassung in der Verbandsversammlung zu beauftragen.

Computerausstattung Rathaus

Ein wesentlich schwieriger Tagesordnungspunkt war die Vergabeentscheidung für die erforderliche EDV-Neuausstattung im Rathaus. Herr Janzen hatte über die vorgesehenen Neuerungen (v. a. Virtualisierung der Server) schon bei der letzten Gemeinderatssitzung informiert. Aufgrund der vorliegenden Angebote hatte man nun zu entscheiden, ob der Auftrag für die Beschaffung und Installation der Geräte an die örtliche Firma EDV-Beratung Schuler oder an eine auswärtige Firma gehen sollte, die einen günstigeren Preis anbieten konnte.

Im Laufe der Diskussion machten sich vor allem die Gemeinderäte Vogelmann, Reißig und Angelmahr und Fritz für die Vergabe an den Plüderhäuser Anbieter stark: Dies sei nicht nur Wirtschaftsförderung, sondern auch für die künftige Betreuung der EDV-Anlagen vorteilhaft. Zudem werde

sich der Preisunterschied noch deutlich reduzieren, wenn die entsprechenden Rabatte gewährt werden und man die Anschaffung auf einen längeren Zeitraum betrachte.

BM Schaffer hatte Verständnis für diese Argumente, allerdings könne der Preisunterschied von bis zu 18.000 EUR nicht so einfach wegdiskutiert werden. Auch bestehe ein gewisses Restrisiko, denn mit der neuen Technik werde man für die örtliche Firma eine Art „Pilotanwender“.

Man einigte sich dann mehrheitlich darauf, den Auftrag an die Firma EDV-Beratung Schuler zu vergeben, allerdings nur wenn diese den eingerechneten Kommunalrabatt vom Lieferanten auch erhalte. Die dazu erforderlichen Etatmittel von insgesamt ca. 78.000 EUR sind daher als Haushaltsreste zu übertragen.

Bildung von Haushaltsresten 2009

In Vorbereitung auf den Rechnungsabschluss 2009 waren vom Gemeinderat nun die möglichen Haushaltsreste zu bilden. Die noch nicht verbrauchten Mittel für bereits begonnene Maßnahmen und die entsprechenden Einnahmeansätze sind ohnehin zu bilden, so dass das Gremium nur über die sonstigen noch nicht bewirtschafteten Etatposten zu entscheiden hatte. Folgende Reste wurden dann gebildet:

- EDV-Beschaffungen Rathaus insgesamt 77.700 EUR (vgl. voriger TOP)
- Außensportanlage Hohbergschule mit 114.400 EUR: Auftrag ist schon vergeben, Maßnahme wird im Frühjahr ausgeführt.
- Budget Planungen: gekürzt auf 15.000 EUR.
- Gemeinsame Beschaffungen der Schulen: gekürzt auf 30.000 EUR.
- Kinderspielplatz Goldacker: 50.000 EUR bleibt bestehen, die Mehrheit im Gemeinderat wollte diesen Posten aus politischen Gründen nicht streichen.
- Eigene Hochwasserschutzmaßnahmen: 27.000 EUR.
- Planungen Mühlkanal: 12.400 EUR.
- Dachsanierung Bauhof: 88.800 EUR.

Die weiteren Abschlussarbeiten werden nun zeigen, wie viel man der Rücklage tatsächlich entnehmen müsse bzw. ob es dieses Jahr sogar einen Fehlbetrag gebe, so Kämmerer Wiedmann. Die Entwicklung sei auf jeden Fall schlechter als in den vergangenen Jahren, weshalb die Verwaltung nicht alle denkbaren Reste bilden wollte.

Änderung in der Besetzung des Gemeinderats

Abschließend stellte der Gemeinderat dann fest, dass für das von Gemeinderat Wolfgang Frey beantragte Ausscheiden aus dem Gemeinderat ein wichtiger Grund im Sinne der Gemeindeordnung vorliegt und er somit aus seinem Amt als Gemeinderat entlassen werde.

Bei der Nachrückerin Frau Betha Krautter liege kein Hinderungsgrund vor, so dass diese anschließend von Bürgermeister Schaffer mit Gelöbnis und Handschlag als neue Gemeinderätin für die restliche Amtszeit verpflichtet werden konnte.

GR Wolfgang Frey verabschiedet

Aus familiären Gründen - er zieht zu seiner jungen Familie nach München - hatte GR Wolfgang Frey (Grüne Liste Umwelt) Anfang des Jahres nach über 15 Jahren Mitgliedschaft sein Ausscheiden aus dem Gemeinderat beantragt. Nachdem der Gemeinderat das Vorliegen eines wichtigen Grundes am 04.02.2010 bestätigt hatte, wurde GR Frey zum Ende der Sitzung verabschiedet.

BM Schaffer erinnerte sich in seiner Abschiedsrede an das Jahr 1994, als GR Frey im Alter von 23 Jahren als seinerzeit jüngster Gemeinderat für die damals noch Junge Liste Umwelt erstmals ins Gremium gewählt wurde. Frey habe die Arbeit im Gemeinderat mit großem Engagement und seinen besonderen Fähigkeiten bereichert. Hervorragende Ortskenntnisse, das Wissen um die Heimatgeschichte und seine besondere Naturverbundenheit habe er mit seiner beruflichen Qualifikation als Diplom-Ingenieur der Umweltschutztechnik zu kombinieren verstanden. „Dass Sie gute Arbeit geleistet haben, hat auch die Bevölkerung honoriert: von damals 1.297 Stimmen konnten Sie Ihre Ergebnisse in jeder Wahl steigern, 2009 waren es dann 1.848 Stimmen.“



„Mit hat gefallen, dass Sie immer ein unkomplizierter und pragmatisch denkender Gemeinderat waren, der in seiner Person Tradition und Moderne vereinigt und auch mit seinen Problemen mit der Bürokratie nicht hinterm Berg gehalten hat“, dankte BM Schaffer Wolfgang Frey für seinen Einsatz.

Viele anerkennende Abschiedsworte fanden auch die Gemeinderatskollegen.

„Innerhalb sehr kurzer Zeit wurde unser Wille eine feste Größe im Gremium“, so Ulrich Scheurer (CDU). „Mit Deinem großen technischen Sachverstand hast Du so manche Entscheidung beeinflusst und als Umweltperte dazu beigetragen, dass die Natur ihren Raum behalten hat.“

Auch sein Fraktionskollege und neuer GLU-Vorsitzender Erich Wägner lobte Freys großes Fachwissen. „Wir verlieren mit Dir mehr als einen Grünen - wir verlieren einen Diplom-Grünen! Aber Du warst nicht nur mit Deinem Verstand, sondern auch mit vollem Herzen bei der Arbeit uns wir wissen, wie schwer Dir der Abschied fällt.“

Seine fröhliche, herzliche und kollegiale Art lobten auch Claudia Jensen (FW-FD) und Klaus Harald Kelemen (SPD), die Verständnis und Respekt für die Entscheidung, das Amt niederzulegen, zeigten.

„Der Abschied fällt mir nicht leicht. Aber meine Frau und ich haben uns ganz bewusst für die Familie entschieden und wenn wir etwas anpacken, dann richtig“, erklärte Wolfgang Frey, der seinerseits den Gemeinderäten für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit in mehr als 15 Jahren dankte.



Als Nachfolgerin für Herrn Frey verpflichtete BM Schaffer anschließend Betha Krautter per Gelöbnis und Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Aufgaben.

Interessant und Wissenswert

Herzlichen Dank für ein überzeugendes Wahlergebnis

Allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die bei der Bürgermeister-Wahl am 7. Februar 2010 von ihrem Stimmrecht Gebrauch gemacht haben, danke ich herzlich. Ich bin mit der Wahlbeteiligung von 29,84 % sehr zufrieden und freue mich natürlich besonders über den großen Anteil der auf mich entfallenen Stimmen.

1.996 Bürgerinnen und Bürger haben mir durch ihre Stimme bewusst Vertrauen und Anerkennung ausgesprochen. Dies ist für mich ein klarer Wählerauftrag, weiter mit besonderer Einsatzfreude, Kreativität und Tatkraft für Plüderhausen zu arbeiten.

Ich darf mich auch bei jenen bedanken, die als ehrenamtliche Helfer oder als Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung die Wahl vorbereitet, begleitet und ausgewertet haben.

Ihr

Andreas Schaffer

Urbacher Grundbücher nun am Notariatssitz Plüderhausen

Sieben Jahre nach Aufhebung des Grundbuchamts Urbach Auszug der Polizei ist Auslöser

Im Zuge der Einführung des elektronischen Grundbuches in Baden-Württemberg hat das Justizministerium das Grundbuchamt Urbach zum 1. Januar 2003 formell aufgehoben und dem Grundbuchamt Plüderhausen zugewiesen. Die räumliche Übernahme der Akten konnte kurzfristig nicht erfolgen, weil im Gebäude Schulstraße 33, in dem das Notariat und das Grundbuchamt Plüderhausen seit Jahrzehnten untergebracht sind, keine Kapazitäten mehr vorhanden waren.

Erst mit dem Auszug des örtlichen Polizeipostens in die Brunnenstraße 3 Anfang 2009 eröffnete sich die Möglichkeit, das Urbacher Grundbuchamt mit dem Grundbuchamt Plüderhausen zusammenzuführen. Nach erfolgtem Umbau der Polizeiräume und Einbau der erforderlichen Registraturanlage konnte der Umzug der etwa 9.250 Grundbücher/Grundakten der Gemarkungen Oberurbach und Unterurbach, der Urbacher Nachlassakten, Vormundschaftsakten und anderer Unterlagen der freiwilligen Gerichtsbarkeit im Dezember 2009 durchgeführt und abgeschlossen werden. Die Investitionen für die neue Nutzung betragen immerhin ca. 30.000,- EUR; leider haben diese keine Auswirkung auf die Höhe der Entschädigung des Landes für die Unterbringung des Notariats/Grundbuchamts in gemeindeeigenen Räumen.

Die Gemeinde Urbach wurde ersatzweise mit einer elektronischen Grundbucheinsichtsstelle ausgestattet.

Am vergangenen Donnerstag wurden die neuen Räumlichkeiten bei einer kleinen Feier ihrer Bestimmung übergeben, zu der BM Schaffer Vertreter der Gemeinde Urbach, Herrn Notar Hansert sowie die Damen und Herren des Gemeinderats begrüßte.



Die Urbacher Grundbücher in der neuen Rollregistratur

Er erläuterte, die jetzt realisierte Nutzungsänderung sei von verschiedenen Entwicklungen und Veränderungen beeinflusst worden, welche die Gemeinde Urbach, das Notariat, die Polizei, die Feuerwehr und die Gemeinderatsfraktionen tangierten.

Er erinnerte daran, dass sehr früh, nämlich schon 1951, auf Initiative der Gemeinde in Plüderhausen ein Bezirksnotariat für die Gemeinden Plüderhausen, Ober- und Unterurbach sowie Waldhausen eingerichtet wurde, wofür anfänglich 2 Räume im Rathaus zur Verfügung gestellt wurden. Mit dem Neubau des Feuerwehrhauses erhielt das Notariat 10 Jahre später dort seinen dauerhaften Sitz, der nun um das Grundbuchamt Urbach erweitert werden konnte. Damit sind in dem auf 90 m² vergrößerten Grundbuchamt Plüderhausen/Urbach jetzt fast 15.500 Grundbücher/ Grundakten untergebracht.

Der Bürgermeister dankte der Gemeinde Urbach für die tolerierten fast 7 Jahre, bis die Aktenübernahme an den Notariatssitz abgewickelt werden konnte.



Notar Hansert stellte die neu installierte Registraturanlage für das Grundbuchamt Urbach vor und berichtete, dass vom gesamten Grundbuchbestand derzeit etwa zwei Drittel elektronisch erfasst sind. Zur Zukunft des Notariats- und Grundbuchwesens führte er aus, bis zum 1. Januar 2018 sollen die bei den staatlichen Notariaten und Kommunen angesiedelten Grundbuchämter auf 11 Standorte in Baden-Württemberg konzentriert werden. Außerdem sollen die Amtsnotariate in freiberufliche Notariate überführt werden, was zur Folge haben könnte, dass in Gemeinden unserer Größenordnung kaum noch Notare vorzufinden sein werden.

BM Schaffer sieht bei Umsetzung der aufgezeigten grundlegenden Strukturreform, falls sie terminlich so gehalten werden kann, sowohl für das Notariat/Grundbuchamt vor Ort als auch für das Feuerwehrgebäude selbst schon in wenigen Jahren eine zäsurähnliche Situation auf uns zukommen.

Angrenzend an die erweiterten Grundbuchräume konnte für die Fraktionen des Gemeinderats noch ein bedarfsgerechtes Besprechungszimmer mit Teeküche eingerichtet werden, das der Feuerwehr nun den Weg zur Nutzung des bisherigen Fraktionsraumes als Kommandantenzimmer ebnet.

Abschließend gab BM Schaffer seiner Freude Ausdruck, dass der Umbau der Polizeiräume für eine neue Zweckbestimmung zur Zufriedenheit der künftigen Nutzer nun abgeschlossen ist und die Baukosten mit insgesamt rund 42.000,- EUR in einem überschaubaren Bereich gehalten werden konnten.

Neue Ortsrechtübersicht im Internet

Seit Anfang Februar ist eine neue Übersicht über alle örtlichen Satzungen und Regelungen auf der Internetpräsenz der Gemeinde einsehbar.

Erstmals können Sie als Bürger den Werdegang der Regelungen nachverfolgen. Wenn eine Satzung verschiedene Revisionsstände hat, dann können Sie sich auch die jeweiligen vorausgegangenen Versionen anzeigen lassen.

Die zuletzt geänderten Regelungen sind zur besseren Orientierung gelb markiert.





Förderprojekte für 2010 gesucht

Die BürgerStiftung ist eine gemeinsame Initiative der Volksbank Rems eG und der Gemeinde Plüderhausen ins Leben gerufene Gemeinschaftseinrichtung „Von Bürgern für Bürger“

Die Stiftungsgründung erfolgte am 14. Oktober 2008 mit einem Kapitalgrundstock von 130.700 €. Inzwischen ist dieses Stiftungskapital auf über 172.000 € angewachsen.

Die Zinserträge aus diesem Kapitalstock und zusätzliche Spenden können für die Förderung von Projekten i. S. des § 2 unserer Satzung verwendet werden; u. z. für

- Bildung und Erziehung
- Ehe, Familie, Jugend und Senioren
- Gesundheit und Sport
- Kunst, Kultur und Denkmalspflege
- Mildtätige Zwecke i. S. v. § 53 AO,
- Natur- und Umweltschutz und Heimatpflege
- Völkerverständigung und Integration.

Als Pilotprojekt hat der Stiftungsrat das Projekt „Schwimmfix“ auserkoren. Hier sollen mit Unterstützung der BürgerStiftung alle Kinder eines Jahrgangs aus Plüderhausen schwimmen lernen. Dieses Projekt ist langfristig angelegt.

Nachdem 2009/2010 hierfür nicht das ganze ausschüttbare Geld verwendet werden wird, besteht die Möglichkeit, dass weitere Projekte seitens der BürgerStiftung gefördert werden könnten.

Daher ergeht die Aufforderung der BürgerStiftung Plüderhausen an Vereine, Institutionen und Einwohner Förderanträge i. S. der vorstehend genannten Stiftungszwecke an die BürgerStiftung zu stellen.

Die Anträge sind schriftlich aber formlos bis spätestens 01. September 2010 an die BürgerStiftung Plüderhausen, Postfach 260, 73652 Plüderhausen zu richten. Der Antrag sollte auch eine Finanzierungsdarstellung enthalten.

Für Auskünfte stehen der 1. Stiftungsvorstand, Bürgermeister Schaffer (Tel.: 07181-800921) und der Geschäftsführer, Herr Wiedmann (Tel.: 07181-8009-50) zur Verfügung.

Landratsamt versendet Abfallgebührenbescheide 2010

In der Zeit vom 4. bis 10. Februar werden die Jahresgebührenbescheide an die Haushalte im Rems-Murr-Kreis verschickt. Die Gebühren, die seit 2007 stabil sind, werden dabei auf die jeweilige Haushaltsgröße berechnet. So zahlt ein Einzelpersonen Haushalt 70 Euro, ein Zwei- und Dreipersonenhaushalt 76 Euro und ein Haushalt mit vier oder mehr Personen 78 Euro. Als Beilage zum Gebührenbescheid erhalten die Empfänger zusätzlich eine Übersicht über die Gebühren sowie weitere Informationen. Eine Übersicht der Gebühren ist auch unter www.rems-murr-kreis.de/3132_DEU_WWW.php zu finden.

Sollten Fragen zum Gebührenbescheid aufkommen, stehen die Mitarbeiter des Geschäftsbereichs Abfallwirtschaft telefonisch und persönlich zur Verfügung. Hierzu werden die Sprechzeiten vom 8. Februar bis einschließlich 5. März zu folgenden Zeiten erweitert:

Montag bis Mittwoch: 7:30 Uhr bis 17:00 Uhr
Donnerstag: 7:30 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag: 7:30 Uhr bis 15:00 Uhr

Telefonisch ist der Geschäftsbereich Abfallwirtschaft unter der Rufnummer 07151/501-2780 erreichbar. Schriftliche Anfragen können auch per Telefax 07151/501-2444 gesendet werden.

Erfahrungsgemäß sind die Telefonleitungen in den ersten Tagen nach dem Versand der Bescheide sehr stark belastet. Ebenso kann es beim persönlichen Erscheinen (Geschäftsreich Abfallwirtschaft, Stuttgarter Straße 110) zu Wartezeiten kommen. Das Landratsamt bittet hierfür um Verständnis.

Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald e. V.

Naturpark-Gastronomieführer der besonderen Art



Der neue Naturpark-Gastronomieführer im praktischen Taschenformat führt Sie zu exzellenten Gasthöfen und urigen Wirtschaften, die den Naturparkteller anbieten. Für einen Aktionspreis von nur 12,- EUR bieten die Naturpark-Wirte ein Gericht aus regionalen Zutaten inklusive eines Viertels Weines an. Das Besondere dabei: Genuss, Landschaftsschutz und Regionalentwicklung werden miteinander vernetzt.

Mit der Broschüre „Naturparkteller 2010“ stellen wir Ihnen, neben den kulinarischen Angeboten der Naturpark-Wirte, ausgewählte „Natur-schätze“ des Naturparks vor.

Viele dieser Naturschätze sind auf landschaftspflegende oder extensive Bewirtschaftungsweisen angewiesen. Der Konsum dieser regional erzeugten Produkte ist sozusagen Landschaftspflege mit Messer und Gabel.

Dieses Jahr beteiligen sich 83 Naturpark-Wirte aus 29 Naturpark-Mitgliedsgemeinden. Alle teilnehmenden Gastronomiebetriebe beziehen die Hauptzutaten zum „Naturparkteller“ aus heimischem Anbau und unterstützen so die direktvermarktenden bäuerlichen Familienbetriebe. Diese leisten mit ihrer naturverträglichen Landbewirtschaftung einen großen Beitrag zur Pflege und Erhaltung unserer attraktiven Kulturlandschaft.

Machen Sie sich selbst ein Bild, wie schön und erholsam unsere Naturvielfalt ist und welch schmackhafte Gerichte unsere Naturparkteller-Gastronomen servieren.

Die aktuelle Broschüre „Naturparkteller 2010“ erhalten Sie kostenlos in den Rathäusern der Naturparkgemeinden und im Naturparkzentrum in Murrhardt.

Die Daten sind im Internet unter www.naturpark-sfw.de als PDF abrufbar.

Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft Baden-Württemberg informiert:

An alle haupt- und nebenberuflichen Landwirte, Bewirtschafter von kleinen Obst-, Wiesen- und Ackergrundstücken, land- und forstwirtschaftlichen Lohnunternehmer und Jagdunternehmer

Die Berufsgenossenschaft wird in den nächsten Wochen wieder Betriebsbesichtigungen durchführen. Sie ist nach § 17 des Siebten Buches Sozialgesetzbuch (SGB VII) verpflichtet, die Durchführung der Maßnahmen zur Verhütung von Arbeitsunfällen, Berufskrankheiten, arbeitsbedingten Gesundheitsgefahren und für eine wirksame erste Hilfe in den Unter-

nehmen zu überwachen sowie die Unternehmer und die Versicherten zu beraten. Die landwirtschaftlichen Unternehmer - auch wenn es sich um Kleinstbetriebe handelt - haben nach § 19 SGB VII die Besichtigung zu ermöglichen.

Der Unternehmer ist nach § 21 SGB VII für die Durchführung der Maßnahmen zur Verhütung von Arbeitsunfällen und Berufskrankheiten und für die Verhütung von arbeitsbedingten Gesundheitsgefahren verantwortlich.

Jeder Unternehmer ist zur Einhaltung der „Vorschriften für Sicherheit und Gesundheitsschutz“ (VSG'en) verpflichtet. Er hat vor allem seine betrieblichen Einrichtungen und Maschinen in vorschriftsmäßigem Zustand zu halten, seine Mitarbeiter über die bei ihren Arbeiten auftretenden Gefahren angemessen zu unterrichten und sie zur Einhaltung der VSG'en anzuhalten.

Die „Vorschriften für Sicherheit und Gesundheitsschutz“ (Ausgabe 2000) können, falls in Ihrem Betrieb nicht vorhanden, bei der Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft Baden-Württemberg, Vogelrainstraße 25, 70199 Stuttgart oder Steinhäuserstraße 14, 76135 Karlsruhe, kostenlos angefordert werden. Bei Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Ihre Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft Baden-Württemberg



Gemeindebücherei

Kinderveranstaltung in der Bücherei

„ElefantTöne“

Christoph Frank und seine Zauberbühne gastieren in der Gemeindebücherei mit dem neuesten Stück „ElefantTöne“.

Ein Elefantenkind entdeckt die Welt. In zauberhaften Szenen, mit viel Magie, erleben große und kleine Zuschauer, wie ein kleiner Elefant seine Umgebung erobert. Die erste Tournee mit „ElefantTöne“ führte die Zauberbühne im Juni 2009 nach Norwegen.

Für Kinder ab 4 bis 9 Jahre



Mittwoch, 24. Februar 2010 / 15.00 Uhr
Kinder: 3,- EUR / Erwachsene: 4,- EUR
Karten gibt es in der Gemeindebücherei Plüderhausen, Tel. 07181/86187.
Der Kartenvorverkauf hat bereits begonnen.

Faschingsferien

Rosenmontag und Fastnacht-Dienstag bleibt die Bücherei geschlossen.

Ab Aschermittwoch ist wieder geöffnet, zu den bekannten Zeiten.

Neuerwerbungen

Reiseführer

Für die Reiseplanung in diesem Sommer oder für anstehende Referate - die Gemeindebücherei kann 30 neue Reiseführer von Merian, ADAC und Marco Polo anbieten, von Deutschland über verschiedene Länder Europas bis hin nach Asien und Amerika wurden diese aktuellen Ausgaben eingestellt.

Somit können reiselustigen Lesern rund 300 Bände angeboten werden.

SPERRMÜLLBÖRSE „ZU VERSCHENKEN“

Lfd. Nr.	Gegenstand	Telefon
1	1 blaues Nappalederssofa, Dreisitzer, 1,77 x 0,90 m	86595
2	1 Damen-Frisierkommode, großer Spiegel, 30iger Jahre	07182-935961

Interessenten an diesen Gegenständen können sich unter der o.g. Telefonnummer direkt mit dem Schenker in Verbindung setzen.

Wer funktionsfähige und brauchbare Gegenstände verschenken möchte, anstatt sie zum Sperrmüll zu geben, kann dies die Gemeindeverwaltung, Herrn Schlotz (Telefon 80 09 - 42), schriftlich oder telefonisch wissen lassen - und der jeweilige Gegenstand wird dann in den Mitteilungen unter dieser Rubrik veröffentlicht.

Leerung der Gelben Tonnen am 18./19. Februar

In der kommenden Woche werden die Gelben Tonnen wieder geleert. Die Abfuhr erfolgt im Gebiet nördlich der Rems, in Walkersbach und im Aichenbachhof am Donnerstag, 18. Februar und im Gebiet südlich der Rems werden die Gelben Tonnen am Freitag, 19. Februar entleert.

Bitte stellen Sie Ihre Gelbe Tonne am Abfuhrtag bis spätestens 6.00 Uhr gut sichtbar an den Gehweg- bzw. Straßenrand.

Das kommt nicht in die Gelbe Tonne:

- Papier und Glas
- Hausmüll jeglicher Art
- Gebrauchsgegenstände aus Kunststoff (z.B. Spielzeug, Schlüssel, Kleiderbügel) gehören zum Rest- bzw. Sperrmüll
- Baustyropor und Abdeckfolien (gehören zum Restmüll)
- Bioabfälle
- Abfälle wie Windeln oder Staubsaugerbeutel

Das kommt in die Gelbe Tonne:

- Leere Verkaufsverpackungen aus Kunststoff, Metall- und Verbundstoffen (z.B. Joghurtbecher, Spül-, Körperpflege- oder Waschmittelflaschen, Plastiktüten)
- Styroporverpackungen (z.B. Schalen für abgepacktes Obst, Gemüse oder Fleisch)
- Konserven- und Getränkedosen, leere Spraydosen, Saftkartons, Vakuumverpackungen für Kaffee, Aluminiumdeckel, Kronenkorken usw.
- Knisterverpackungen aus Folie und Karton.

Bitte achten Sie darauf, dass das eingeworfene Verpackungsmaterial frei von Fremdstoffen und Essensresten ist.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Abfallberatung der AWG (Tel.: 07151/5019535, Fax: 07151/5019550; E-Mail: info@awg-remm-murr.de)

Kindergärten und Schulen

Grund-, Haupt- und Werk-Realschule

Einladung

Informations- und Gesprächsabend zur Einschulung

Sehr geehrte Eltern,
wie in jedem Jahr möchten wir Sie über alle Themen informieren, die mit der Einschulung Ihres Kindes zusammenhängen. Der Termin für diesen Elternabend ist Mittwoch, 24. Februar 2010, um 20 Uhr in der Aula der Hohbergschule. Zu Ihren allgemeinen Fragen besteht ausreichend Zeit zur Diskussion. Mit freundlichen Grüßen sind wir Ihre Frau Ahnen-Schüler-Kooperationslehrerinnen; Frau Schuler - Kindergarten; Frau Weber - Grundschule; Frau Schlienz - Rektorin

Anmeldung der Schulneulinge für die Grundschule

Sehr geehrte Eltern,
Sie werden gebeten, Ihr Kind an folgenden Tagen anzumelden. Die Anmeldung erfolgt in der Schlossgartenschule, Schulstraße 46.

Dienstag, 16. März 2010 - Kinder aus den Kindergärten: Stockwiesenweg, St. Michael, Schloßweg, von 14 - 16 Uhr Goldacker, Drosselweg und Kinder ohne Kindergartenbesuch von 16 - 18 Uhr

Schulpflichtig sind alle Kinder, die vom 1. September 2003 bis 30. September 2004 geboren sind; auch die im letzten Jahr zurückgestellten Kinder müssen erneut angemeldet werden. Kinder, die zwischen dem 1. Oktober 2004 und dem 30. Juni 2005 geboren sind, können auf Wunsch der Eltern (bitte nach Absprache mit den Kooperationslehrern der Schule und den Erzieherinnen der Kindergärten) ebenfalls eingeschult werden.

Für Kinder, die vom Schulbesuch zurückgestellt werden sollen, ist ein Antrag zu stellen.

Der Antrag auf Zurückstellung ist auf dem Sekretariat der Hohbergschule (Grund-, Haupt- und Werkrealschule) erhältlich. Er sollte vor dem Anmeldetermin abgeholt und zur Anmeldung mitgebracht werden.

Wir möchten ausdrücklich darauf hinweisen, dass jedes schulpflichtige Kind anzumelden ist und Zurückstellungen ohne Antrag nicht möglich sind.

Bitte bringen Sie ihr Kind unbedingt zur Schulanmeldung mit. Für eventuell entstehende Wartezeiten wird ein kleiner Imbiss mit Getränken angeboten.

Bärbel Schlienz, Rektorin

Wir gratulieren

Am Sonntag, 14. Februar 2010

Frau Regina WÄDT, Rechbergstr. 1, zum 84. Geburtstag
Herrn Dietmar Klaus KIETZMANN, Hohenzollernstr. 3, zum 74. Geburtstag

Herrn Ewald VOLLMAR, Hofacker 36, zum 74. Geburtstag
Herrn Yakup KAYA, Narzissenweg 3, zum 70. Geburtstag

Am Montag, 15. Februar 2010

Frau Emma GLASER, Grabenstr. 25, zum 70. Geburtstag

Am Dienstag, 16. Februar 2010

Frau Juliana KOHLUND, Anemonenweg 5, zum 77. Geburtstag
Frau Irmgard RIEMANN, Schneeberg 32, zum 73. Geburtstag
Herrn Josef WIESZT, Ginsterweg 6, zum 71. Geburtstag

Am Donnerstag, 18. Februar 2010

Frau Elsa SCHINDLER, Teckweg 10, zum 78. Geburtstag
Herrn Mathias VECSEI, Falkenweg 22, zum 77. Geburtstag
Herrn Rudolf FRITSCH, Hauweg 3, zum 71. Geburtstag



Freiwillige Feuerwehr

Dienstplan Februar 2010

Do. 11.02. 19:00 Uhr Atemschutz Zug 1
Do. 18.02. 19:00 Uhr Atemschutz Zug 2
Di. 23.02. 18:00 Uhr Gesamt-Ausschusssitzung
Do. 25.02. 19:00 Uhr Gesamtwehr

Die Vereine berichten



CDU-Gemeindeverband Plüderhausen

Innenminister Heribert Rech kommt nach Plüderhausen

Zum 14. politischen Aschermittwoch des CDU-Gemeindeverbandes kommt der Innenminister von Baden-Württemberg Heribert Rech, MdL nach Plüderhausen in die Gaststätte „Adler“. Bereits zum 3. Mal nach 2003 und 2009 ist Heribert Rech zu Gast beim politischen Aschermittwoch des CDU-Gemeindeverbandes.

Unser Landtagsabgeordneter, Hans Heinz sowie unser Plüderhäuser Bundestagsabgeordneter und CDU-Kreisvorsitzender, Dr. Joachim Pfeiffer, werden ebenfalls daran teilnehmen.

Wir erwarten einen spannenden und kurzweiligen Abend. Kommen Sie zu uns und erleben Sie die besondere Atmosphäre unserer bereits schon traditionellen Aschermittwochsveranstaltung. Die Veranstaltung hat mittlerweile schon Kultcharakter und ist über die Ortsgrenzen von Plüderhausen hinaus bekannt. Erleben Sie unseren Innenminister live vor Ort. Wir rechnen mit einer interessanten, vielleicht sogar heftigen Diskussion, bei der Sie nicht fehlen dürfen.

Termin: Mittwoch, den 17. Februar 2010, um 19.00 Uhr in der Gaststätte „Adler“.



CVJM Plüderhausen

Posaunenchor

Am kommenden Sonntag, 14.2., hat Chor 1 Sonntagsdienst. Am Dienstag, 16.2., ist um 20.00 Uhr Chorprobe im Gemeindezentrum Wittumhof, Schule-Saal.

Bibelabend

Wir laden herzlich ein zum Bibelabend am Mittwoch, 17.2., um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum Wittumhof, Hiller-Saal.



Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Plüderhausen

Termine für DRK

Einsatzgruppe - Nächster Termin:
Mittwoch, 24. Februar 2010, 19.30 Uhr

Jugendrotkreuz

Montag: 15.02.2010, Beginn: 18.00 Uhr
Thema: Erste Hilfe Themen

Interesse am Jugendrotkreuz?

Die Jugendgruppe trifft sich jeweils außerhalb der Schulferien montags von 18.00 - 19.30 Uhr
Infos auch unter <http://www.jrk-pluederhausen.de> oder per mail an post@jrk-pluederhausen.de

Rückblick Dienstabend

Vielen Dank an Frau Petra Mössner und Elke Mück von der Kranken und Seniorenpflege (KSP) die an unserem letzten Dienstabend am 3. Februar zu Gast waren und uns praktische Hinweise zu rückenschonenden Lagerungstechniken geben konnten. Sehr Interessant waren auch die Informationen zum Thema Pflegeversicherung. Ein Dankeschön auch an das Gesundheitshaus Plüderhausen das uns für diesen Abend zahlreiche Utensilien sowie an komplettes Pflegebett zur Verfügung stellte.

Seniorengymnastik

„Ein gesunder Geist wohnt in einem gesunden Körper.“ Diese Lebensweisheit ist besonders im Alter von enormer Bedeutung. Deshalb bietet das DRK ein großes, speziell für Seniorinnen und Senioren zugeschnittenes Fitnessprogramm. Nicht Akrobatik und Kraft sind wichtig, sondern Bewegungsspiele, Partnerübungen und rhythmische Gymnastik mit und ohne Musik fördern die Gesundheit.

Unsere Gymnastikgruppe trifft sich jeden Mittwoch von 15:30 Uhr bis 16:30 Uhr im Gymnastikraum der Staufenhalle Plüderhausen. Wenn Sie Interesse haben schauen Sie doch einfach einmal vorbei.

Altkleidersammlung

Das DRK Plüderhausen führt nach langer Pause am 6. März wieder eine Altkleidersammlung in Plüderhausen und Walkersbach durch. Auf die Verteilung von DRK Altkleidersäcken werden wir aber verzichten. Bitte stellen Sie Ihre Altkleider in privaten Säcken am 6. März gut sichtbar an den Straßenrand.

Sollten Sie größere Mengen an Altkleidern haben können Sie auch einen extra Termin zur Abholung mit uns vereinbaren.

Bei Fragen erreichen Sie uns unter 07181/880748 (AB) oder unter post@drk-pluederhausen.de

Erste-Hilfe-Kurs für die Bevölkerung

Können Sie bei einem Unfall richtig Erste Hilfe leisten?
Der DRK Ortsverein Plüderhausen bietet einen EH-Kurs an: Dauer je 8 Doppelstunden am Samstag 20.02.2010 und Sonntag 21.02.2010 im DRK-Heim Schlossgartenschule in Plüderhausen.

Beginn: 8.30 Uhr; Unkostenbeitrag: 35 Euro.

Anmeldung beim DRK Plüderhausen, Telefon 07181/880748 mit Anrufbeantworter (Angabe von Name, Vorname, Ort und Telefon-Nr. genügt), oder online unter www.drk-pluederhausen.de

Auf der Homepage finden Sie auch nähere Informationen zu den Lerninhalten.

Fragen zur Arbeit des DRK?

Interessiert an Terminen um Blut zu spenden oder an Kursen in Erster Hilfe? Schauen Sie doch einfach auf unsere Homepage unter www.drk-pluederhausen.de oder schicken Sie uns eine e-mail an post@drk-pluederhausen.de

**Freundeskreis Plüderhausen****Selbsthilfegruppe für suchtkranke Menschen**

Wir helfen bei Schwierigkeiten mit Alkohol, Medikamenten und anderen Suchtmitteln, sowohl den Abhängigen, als auch den Angehörigen.

Diskretion ist selbstverständlich. Wir treffen uns jeden Donnerstag, 19.30 Uhr, im ev. Jugendhaus, Hauptstraße 36, 73655 Plüderhausen. Für Angehörige findet zusätzlich jeden 1. Donnerstag im Monat eine eigene Gruppe statt.

Kontakttelefon: Michael und Anni Dittmann, Tel. 07172/4440

Grüne Liste Umwelt Plüderhausen**Zum Abschied von Wolfgang Frey**

Nach mehr als 15 Jahren ehrenamtlichem Engagement als Gemeinderat wurde am vergangenen Donnerstag Wolfgang Frey aus diesem Amt verabschiedet.

Da geht schon eine Ära zu Ende. Ausführlich würdigten daher Bürgermeister Schaffer und die Fraktionsvorsitzenden der CDU (Ulrich Scheurer), der SPD (Klaus Harald Kelemen) und der FW-FD (Claudia Jensen) seine Leistungen.

Für die GLU übernahm Erich Wägner die Abschiedsworte. Hier ein verkürzter Auszug aus seiner Rede:

„Wir alle wissen es, dass unser Wolli quasi durch sein Studium auf viele Felder der Kommunalpolitik ideal vorbereitet war: Er hat Fachwissen u.a. auf den Feldern Abfalltechnik, Entsorgungstechnik, Wasserwirtschaft, Luftreinhaltung, Lärm, Umweltverfahrenstechnik und natürlich im Felde Energiewirtschaft bereits im Studium erworben. Ob Flächennutzungspläne oder Grünzäsur - er war und ist technisch-wissenschaftlich immer auf der Höhe der Zeit.

In einem Satz: Wir verlieren mit ihm mehr als einen Grünen, wir verlieren unseren Diplom-Grünen.

Aber über das fachliche hinaus wissen wir sehr gut wie schwer dir der Abschied fällt. Du warst ja nicht nur mit deinem Verstand dabei, sondern stets auch mit vollem Herzen. Wir durften dies auch besonders in den vergangenen 4 Wochen (seit der Entschluss feststand) eindrucksvoll spüren. So waren wir aufgrund deiner Initiative einen kompletten Nachmittag in der Kläranlage und wurden von H. Schaufmeier und von dir ausführlich über den Stand der Technik und mögliche kommenden Probleme informiert.

Und einen langen Abend lang hast du die beiden „Neuen“ zu verschiedenen Themen gebrieft, z.B. zu den Themen „Strom Konzessionsvertrag“ und „Haushalt“. Und dies geschah immer mit so viel Leidenschaft und Engagement, dass man deutlich spürt: Eigentlich wollte er schon gerne noch weitermachen.

Wir wissen auch von dir, wie schwer es dir fällt die Wohnung in der Remsstraße aufzugeben (in unserer grünen Hochburg). Wir freuen uns allerdings auch darüber, dass wir deine fachlichen Kompetenzen weiterhin anzapfen dürfen. Er wird uns außerhalb der Sitzungen weiterhin noch mit seinem Rat zu Verfügung stehen. Und außerdem wird dein kleiner Felix auch größer. Eine Rückkehr eines Tages hierher in den Rat hast du keinesfalls kategorisch ausgeschlossen. Schließlich bist du ein sehr junger Alt-Gemeinderat.

Wir werden aber nicht nur seinen Sachverstand vermissen - Nein - auch dein herzliches und lautes Lachen wird uns fehlen. Deine sachliche Art war immer auch gepaart mit dem nötigen Schuss Humor.

Nichts desto trotz schauen wir optimistisch nach vorne. Wir sind uns sicher: Betha Krautter wird nicht in deine Fußstapfen treten. Dies wird aber auch gar nicht nötig sein. Auch ich bin nicht in die Fußstapfen von Dieter Fritz getreten, sondern gehe hier meine eigenen Wege. Denn: Nur wer eigene Wege geht kann auch eigene Spuren hinterlassen. Außerdem wird es ja auch mal Zeit dass eine Frau unsere Fraktion bereichert.

Wolli - Wir danken dir für 15 Jahre Einsatz - für 15 Jahre Einsatz mit viel Energie und Tatkraft - und wir haben dir natürlich auch ein Geschenk mitgebracht (Wolfgang Frey erhielt von der GLU einen Gutschein für einen privaten Kochkurs).

Wir wünschen Wolfgang Frey und seiner Familie für die Zukunft alles Gute und sagen: Danke Wolli - Machs gut - und Herzlich willkommen Betha Krautter.



Herz im(n) Takt

Wir treffen uns am Freitag, dem 26.02.10 um 19.00 Uhr in der Cafeteria im „Haus am Brunnenrain“. Zu uns wird Herr Dr. Meinhardt, Kardiologe in Waiblingen, kommen. Er wird sich mit uns über Fragen „rund ums Herz“ unterhalten und hoffentlich alle unsere Fragen beantworten können.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Möchten Sie mehr wissen, dann rufen Sie an: Elke Mück, Tel.: 85557

Internationale Tänze

Tanz mit - bleib fit!

Jede Woche neue Tänze, dazu Musik aus aller Welt. Das macht Spaß und hält den ganzen Menschen fit.

Ein Partner muss nicht mitgebracht werden. Getanzt wird **das ganze Jahr** über - außer in den Schulferien.

Die Leitung hat unsere kompetente und geduldige Tanzmeisterin, Frau Jutta Bendowski-Wersch.

Wo? Plüderhausen, Gemeindehaus St. Michael, Hofacker/Ecke Cranachweg

Wann? dienstags, 15.30 - 17 Uhr für Tänzer/innen ab ca. 65 Jahre
mittwochs, 18 - 19.30 Uhr für Tänzer/innen ab ca. 45 Jahre

Kontakt: W. Skobowsky, Telefon 83222
J. Bendowski-Wersch, Telefon 21337



Junger Chor Plüderhausen e.V.

Chorprobe

Chorprobe am Freitag um 19 Uhr in der Aula der Hohbergschule.

Im Hinblick auf unsere bevorstehenden Auftritte proben wir auch nächste Woche, 19.02., in den Schulferien.

Vorschau

Sonntag 28.02. Hobbykünstlerausstellung



Kleintierzuchtverein Plüderhausen e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung findet am Freitag, 26. 2. 2010, um 19.30 Uhr in unserem Züchterheim, Heusee 5, statt.

Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Totenehrung; 3. Verlesung des Protokolls; 4. Jahresberichte und Entlastung der Vorstandschaft; 5. Wahlen - 1. Vorstand - Schriftführer - Jugendleiter - Gerätewart - Beisitzer; 6. Anträge; 7. Ehrungen; 8. Verschiedenes.

Jedem Mitglied steht das Recht zu, Anträge einzubringen. Diese sind mindestens eine Woche vor der Jahreshauptversammlung, also spätestens am 19. 2. 2010, schriftlich beim 1. Vorstand einzureichen.

Adresse: Manfred Blatt, Ludwig-Palmer-Weg 4, 73614 Schorndorf.



Arbeitskreis Plüderhausen

Auktion startet am Freitag, 12. Februar!

Morgen, Freitag, beginnt unsere Auktion, die der Buchladen DONNER für uns durchführt. Im Schaufenster der Buchhandlung sind viele Gegenstände ausgestellt, die mit einer Nummer und einem Mindestgebot in EUR versehen sind.

Wer einen Artikel erwerben will, kann zunächst auf dieses Mindestgebot eingehen oder weitersteigern. Ein neues Gebot muss jeweils im Buchladen unter Angabe der Adresse abgegeben werden. Wer am Freitag, 5. März, bis 18.30 das höchste Angebot abgegeben hat, bekommt den Zuschlag. Wir wünschen Allen ein frohes und erfolgreiches Steigern!

Der Erlös der Versteigerung fließt zu 100% in unser Schulprojekt.



Musikverein Gemeindekapelle Plüderhausen e.V.

Hauptversammlung am morgigen Freitag, 12. 2. 2010, 20 Uhr

Am morgigen Freitag findet die Hauptversammlung um 20.00 Uhr im Saal des Feuerwehrhauses in Plüderhausen statt.

Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Totengedenken; 3. Geschäftsberichte, a.) Vorsitzender (Jahreshauptbericht), b.) Kassierer (Kassenbericht), c.) Dirigent, d.) Jugendleiterin; 4. Bericht der Kassenprüfer; 5. Aussprache über die Geschäftsberichte; 6. Entlastung des Gesamtvorstandes; 7. Wahlen, a.) 7 Beisitzer aus den fördernden Mitgliedern, b.) 3 Beisitzer aus den Reihen der Musiker, c.) Jugendleiter, d.) Stellvertretender Jugendleiter, e.) Kassenprüfer; 8. Ehrungen; 9. Grußworte; 10. Ausblick auf 2010; 11. Verschiedenes.

Die Versammlung wird durch die Gemeindekapelle musikalisch eröffnet.

Der geschäftsführende Vorstand lädt hiermit alle Mitglieder, insbesondere auch die Neumitglieder recht herzlich zur diesjährigen Hauptversammlung ein und würde sich über eine rege Teilnahme freuen. Die Veranstaltung ist bewirtet.

Probe am Freitag

Am Freitag, 12.02.2010 ist angesichts der Hauptversammlung keine Probe. Die Musiker treffen sich aber zur gewohnten Uhrzeit (19.45 Uhr) im Feuerwehrhaus zur Hauptversammlung.



**Musikverein Hohberg e.V.
Plüderhausen**

85. Geburtstag von Frau Anna Friesenhan

Am Dienstag, den 2. Februar feierte unser langjähriges Mitglied, Frau Anna Friesenhan, ihren 85. Geburtstag. Sie hatte sich ein musikalisches Ständchen gewünscht, und selbstverständlich sind unsere Aktiven dann abends in der Mörikestrasse zusammengekommen, um musikalisch zu gratulieren. Es war mit absoluter Sicherheit eines der kältesten, wenn nicht das kälteste Ständle in der Geschichte des MV Hohberg. Eine Sturmwarnung für B.W. war ausgegeben, und der eisige und nasskalte Wind „aus Urbach rüber“ wehte so manche Noten vom Notenständer und ließ unsere Musikanten/innen so richtig bibbern und zittern. Aber wir haben eisern durchgehalten, zur Freude der Jubilarin und ihrer Familienmitglieder wurde eifrig musiziert. Unser Dirigent und Vorsitzender Robert Roth gratulierte im Namen des Vereines und der Vorstandschaft und überreichte hierbei einen schönen Blumenstrauß.

Wir wollen auch an dieser Stelle nochmals herzlich gratulieren und insbesondere viel Gesundheit für die Zukunft wünschen. Für die anschließende Stärkung mit Kaffee und Tee sowie die überreichte großzügige Spende bedanken wir uns.

Wir gratulieren Herrn Bürgermeister Andreas Schaffer zur erfolgreichen Wahl für eine weitere Amtsperiode als Bürgermeister unserer schönen Gemeinde und freuen uns auf weitere gute und konstruktive Zusammenarbeit

Nochmals kurze Terminvorschau

- So. 21. März: 3. Blasmusikfrühschoppen, 11-14 Uhr in der Hohbergstube
- Fr. 26. März: Generalversammlung, Beginn 19.30 Uhr in der Hohbergstube



Spielplanänderung

Auf Grund der starken Kartennachfrage bei unserer neuen Mundartkomödie mit Musik von Harald Helfrich haben wir uns entschlossen, die am 18. und 19. Juni 2010 vorgesehene Vorstellung von „Koina so wie Du“ im Spielplan durch unser neuestes Bühnenwerk „Die Unnahbaren“ zu ersetzen. Wir bitten die Änderung zu beachten.

Sichern Sie sich Ihre Eintrittskarte(n) im Vorverkauf bei unserer Geschäftsstelle am Kitzbüheler Platz 1, über Telefon 8 71 22 oder per E-Mail info@theaterbrett.de.

Unser Büro ist auch während der Faschingsferien für Sie geöffnet.

Weitere Informationen über unseren Spielplan, den Inhalt unserer Stücke und viele Bilder, auch von der letzten Premiere, finden Sie auf unserer Homepage unter www.theaterbrett.de.



Royal Rangers

Freitag, 12. Februar 2010

- „Starter“ (6 - 8 Jahre) 17.45 - 19.45 Uhr im Christlichen Zentrum life

Für

- „Kundschafter“ (9 - 12 Jahre) im CZL u. in der Volksmission
- „Pfadfinder“ (13 - 14 Jahre) im CZL u. in der Volksmission
- „Pfadringer“ (15 - 17 Jahre) in der Volksmission

heute von 18 - 20 Uhr, Tag im Team.

Programm bitte beim Teamleiter erfragen.



**Sängervereinigung
Plüderhausen e.V.**

Herzlichen Glückwunsch Walter Ramisch

Eine kleine Abordnung hat am 31.12.2010 unser förderndes Mitglied Walter Ramisch besucht, um ihm zum 70. Geburtstag zu gratulieren. Er war bei seinem Eintritt in die Sängervereinigung der Meinung - und ist dies auch heute noch - dass sich befreundete Vereine auch durch Mitgliedschaften unterstützen sollen.

Für die Zukunft wünschen wir Walter Ramisch weiterhin viel Lebensfreude.

Vielen Dank für die Spende.

Ferien

In der Woche vom 15. bis 20. Februar sind Faschingsferien. Am Mittwoch (17.02.) findet keine Chorprobe statt.

Die Rentner treffen sich am Dienstag, den 16. Februar um 15 Uhr in der Reisersberghütte, zu Kaffee und Kuchen - unter dem Motto „Närrischer Rentnertreff“.

Singen und Gesundheit, Fortsetzung

Neben den körperlichen Vorteilen birgt das Singen auch psychologische Gesundheitsfaktoren. Musik ist emotionstragend und -fördernd. Musik, und hier vor allem das aktive Musizieren, hilft gegen Depressionen und Müdigkeit. Das Singen ruhiger Musik verlangsamt die Atmung und führt zu einer Entspannung.

Nicht zuletzt hat Singen, so es denn in Gemeinschaft stattfindet, eine soziale Funktion. Singen verbindet die Menschen und schafft das Gefühl von Zusammengehörigkeit und Geborgenheit. Diese wirken wieder zurück auf den einzelnen Menschen und schaffen körperliches und psychisches Wohlbefinden.



Schachclub Plüderhausen e.V.

Schachbezirksliga: Spielrunden 5 und 6

Runde Nr. 5: SC Grunbach 3 - SC Plüderhausen	3,5:4,5
Runde Nr. 6: SC Plüderhausen - SC Grunbach 4	6:2

Nach verhaltenem Saisonverlauf starten wir plötzlich zur Saisonhälfte zum Endspurt durch, ähnlich wie der VfB sozusagen. Gegen Tabellenführer Grunbach 3 zeigten wir glänzende Spiel-laune und siegten dann aber doch etwas glücklich. Die vollen Zähler erreichten zunächst Heinz Mück, Manfred Beckers und Gerhard Löw, Werner Matz spielte remis. Zum Schluss machte es Volker Wirth beim Stand von 3,5:3,5 spannend. Er setzte sich aber durch und wurde zum Matchwinner, was mit kollektivem Schulterklopfen des Teams honoriert wurde.

Das Heimspiel gegen die Zweitmannschaft von Grunbach in dieser Liga fiel standesgemäß aus. Hier ließen wir nichts anbrennen. Siege erreichten Heinz Mück, Manuel Thomanek, Manfred Beckers, Gerhard Löw und Fabian Mück. Werner Matz und Sven Heinrich remisierten.

Wir stehen jetzt auf dem 4. Platz der Tabelle und haben mit nur einem Punkt Abstand zum Tabellenführer Führung zum Führungstrio aufgenommen. Schau`n mer mal !



Schützenverein Plüderhausen e.V.

Standaufsicht Großkaliber / Schwarzpulver

11. 2. Markus Bugge; 18. 2. Andre Klafack

Standaufsicht der Gewehrshützen für 2009

14. 2. Heiko Walter; 16. 2. Peter Stelzle

Pistolenanlage: 14. 2. Rolf Noller; 16. 2. Andre Klafack

Hauptversammlung

Nicht vergessen: am morgigen Freitag um 20 Uhr findet die ordentliche Hauptversammlung 2010 im Schützenhaus Plüderhausen statt. Über Eure Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

Der Vorstand

Württembergische Meisterschaften Bogenschießen Fita in Ditzigen

Vier unserer Schüler und Jugendlichen hatten sich bis zu den Württembergischen Meisterschaften qualifiziert. Trotz der immer stärker werdenden Konkurrenz steigerten sie sich so in ihren Wettkampf, dass sie hervorragende Ergebnisse erzielten. Ingela Hanke bei den Schülern A/w lag zeitweise zur nächsten auf Platz 3 liegenden Schützin aus Welzheim 10 Ringe zurück. Holte sie aber im letzten Durchgang mit einem Ring ein und sicherte sich damit den 3. Platz. Michael Jansen bei den Schülern A/m hatte das größte Starterfeld. Die Schützen lagen so eng zusammen, dass man beim kleinsten Fehler gleich zwei drei Platzierungen abrutschte. Er schaffte einen starken 29. Platz. Jonas Nickel in der Jugendklasse und Vera Runft bei den Junioren B/w hatten es ebenfalls nicht einfach, da sie auf wesentlich kleineren Scheiben schießen mußten, aber mit ihren Konkurrenten sehr gut mithalten konnten. Jonas belegte den 13. Platz und Vera schaffte es auf den 9. Platz. Ob diese Platzierungen für eine Qualifizierung zu Deutschen Meisterschaft reichen, müssen wir noch abwarten. Aber bis dahin Glückwunsch zu diesem tollen Ergebnis und viel Erfolg für die kommenden Wettkämpfe.

Rückblick 53. Kreisschützentag

Am vergangenen Samstag fand in Stetten das Kreiskönigschießen und der 53. Kreisschützentag statt. Die Veranstaltung begann mit dem Einmarsch der Fahnenträger mit den Vereinsfahnen und der Kreisschützenkönige. Kreisoberschützenmeister Roland Mayer begrüßte die Anwesenden zum 1. Kreisschützentag nach Winnenden. Aus gegebenem Anlass gedachte man zunächst der Opfer von Winnenden und Wendlingen. Danach den verstorbenen Schützen. Nach einigen zum Teil sehr langen Grußreden ging man zu den Ehrungen über. Dabei wurde von den Plüderhäuser Schützen Martin Ulmer mit dem großen Verdienstehrenzeichen in Gold des Schützenkreises geehrt. Marion Winker wurde das kleine Verdienstehrenzeichen in Gold verliehen. Das kleine Verdienstehrenzeichen in Silber wurde Philipp Hottenbacher verliehen. Anschließend war die Bekanntgabe

des neuen Kreisschützenkönigs. Dabei belegte Petra Lämmle einen hervorragenden 3. Platz (2. Ritter) hinter zwei Schützen aus Leutenbach. Nach der Pause begann die Delegiertentagung. Hierüber ist im besonderen noch zu erwähnen, dass Roland Mayer als Kreisoberschützenmeister wiedergewählt wurde.



Schwäbischer Albverein Plüderhausen e.V.

Samstag, 13. Februar - Hüttenabend

Herzlich laden wir zu einem winterlichen Hüttenabend ab 17 Uhr ins Wanderheim Rehaldenhütte ein. Wie gewohnt, verwöhnt Sie das Hüttenteam mit Leckerem aus Küche und Keller. Um 18 Uhr ist für Gehbehinderte ein Fahrdienst ab dem Parkplatz Rehhalde eingerichtet. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Sonntag, 21. Februar - Fuchs & Co - Lagerfeuer an der Rehaldenhütte

Bald ist wieder dritter Sonntag im Monat. Fuchs & Co ist in den Startlöcher. Am Lagerfeuer wird unsere Futterkrippe fertiggestellt. Natürlich gibt es auch für die „Kleinere“ ein Programm in der Hütte, z. B. Gipsfiguren bemalen. Für alle ist etwas dabei. Hauptsache weg vom Alltag, PC oder Fernseher. Ab in die Natur, rauf zur Rehaldenhütte, hin zum Albverein! Das Motto „Selbstversorgung“ bleibt natürlich bestehen und, falls mal was vergessen wurde, hilft das Team von Fuchs & Co selbstverständlich mit Getränken und kleinen Snacks aus. Von 11 bis 16 Uhr sind wir für Euch da.

Sonntag, 28. Februar - Im Bunker tickt's - Ein Nachmittagsausflug nach Stuttgart-Steinhaldenfeld

Ein Stuttgarter Rentner mit Sammelleidenschaft lädt uns ein, seine Schätze zu zeigen und zu erklären. Herr Kuban hat alle seine Turm- und Zentraluhren selbst abgebaut, restauriert und in einem alten Luftschutzbunker in Steinhaldenfeld wieder aufgebaut. Hinter jeder Uhr steckt eine Geschichte und ganz nebenbei erfährt man auch die Geschichte des Bunkers. Die präzise Technik von Walzen, Waagebalken und Pendeln übt eine Faszination auf jeden Besucher aus. Nach einer kurzen Einkehr spazieren wir anschließend über das Schmidener Feld zur S-Bahn nach Fellbach. Treffpunkt ist um 12.50 Uhr am Bahnhof Plüderhausen. Ausrichter sind Gerda Forster und Kurt Rössler. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, deshalb ist eine Anmeldung erforderlich, und zwar bei Gerda Forster, Tel. 07151-923626.



Skiclub Plüderhausen e.V.

Mitgliederversammlung bestätigt Vereinsvorstand und Ausschuss

Die Mitgliederversammlung des Skiclubs hat am vergangenen Freitag die Vereinsführung für weitere 2 Jahre im Amt bestätigt.

Alle bisherigen Funktionäre hatten sich in ihren Ämtern wieder für eine Wahlperiode zur Verfügung gestellt. Neu gewählt wurden Christian Eitner ins Amt des stellvertretenden Hüttenwirts und Thomas Markusch als stellvertretender Laufabteilungsleiter. Die Mitgliederverwaltung hat Hansjörg Brechenmacher in die Hände von Schatzmeister Markus Trendl übergeben.

Die Kassenprüfer bestätigten dem Vorstand eine gute Arbeit und auch die Kassenlage stellt sich im Verein trotz

Renovierungsinvestitionen in die alte Skihütte aus dem laufenden Haushalt sehr positiv dar. Das gute Ergebnis der Hügeltour und der nach dreijähriger Wartezeit eingegangene WLSB-Zuschuss für das Beachvolleyballfeld spülten der Kasse wohlthuende Beträge ein. Auch der von der Gemeinde erhöhte Jugendförderbetrag wird vom Verein hoch geschätzt. Im kommenden Jahr wird man zur Sanierung des lecken Flachdachs der neuen Skihütte wieder größere Mittel investieren müssen. Auch die Holzverkleidung der alten Hütte am Boppenrain verschlingt noch manchen Arbeitseinsatz. Die Homepage des Vereins wird in nächster Zeit professionell verbessert und erweitert und einen Anhänger an den Skiclubbus will man sich leisten, in dem dann die sperrigen Materialien für die Großveranstaltungen besser transportiert werden können. Und mit einer Fahrradhalterung will man bessere Möglichkeiten schaffen, teure Räder sicherer transportieren zu können.

Unzufrieden war man im Berichtsjahr mit den durch den schulischen Ganztagesbetrieb reduzierten Sporthallenangeboten. Weil die Schulen durch mehr AG-Angebote im Zuge des Ganztagesbetriebs alle Nachmittagsbelegungsmöglichkeiten ausschöpfen, bleibt den Vereinen keine Entfaltungsmöglichkeit mehr in der Halle. Nun setzt man die Hoffnung auf den Sporthallenneubau und appelliert an die Gemeinde, den Schulen nicht a priori Belegungsvorrechte einzuräumen, denn durch manche exotischen Schülerkleingruppen wird den Vereinen zunehmend das Leben schwer gemacht, ihnen Sporthallenbelegungen gestrichen werden und damit Angebotsmöglichkeiten gerade im Kinder- und Jugendbereich zerstört sind. Der Ganztagesbetrieb hat eben auch seine Schattenseiten, die leider auch dem Skiclub zur Last fallen.

Neu im Programm hat der Verein ein Volleyballangebot für Jugendliche, allerdings zum räumlichen Nachteil einer anderen Vereinsgruppe (SSS-Montagssport). Neu ist auch der mit den anderen örtlichen Sportvereinen verabredete Frühlingsball am 13.3.2010 in der Staufenhalle. Nicht mehr geben wird es die Skibaxs. Das kleine Organisationsteam ist wegen mancher Umsetzungsprobleme zermürbt und sieht keine Chance mehr für ein solches Angebot. Nach einer einjährigen terminbedingten Pause wird es am 17. Juli auch wieder das Radrennen am Gänswasen geben, vielleicht im September auch ein Jogging- und Bikerennen über den Hohenbergkopf, sofern das Forstamt die Streckenwünsche des Vereins akzeptiert.

Unzufrieden ist die Vereinsführung nach wie vor mit dem dringend ausbaubedürftigen alpinen Skiangebot des Vereins. In unserer ureigensten Sportart haben wir nach wie vor große Angebotslücken. Wer diese mit Aktivitäten füllen könnte wäre im Verein höchst willkommen. Aus- und Fortbildungen in allen Abteilungen unterstützt die Vereinsführung nach besten Kräften. Auch der neue „Skisalat“ gibt über 92 Seiten einen anschaulichen Überblick über das pulsierende Vereinsgeschehen, das man natürlich immer wieder auch mit neuen Ideen und Sportangeboten gestalten kann. Jeder, der in diesem Sinne seine Kreativität einer Gemeinschaft in den Dienst stellen möchte, ist gerne gesehen, seine Kräfte zum Wohle aller zu entfalten. Dank der vielen Inserate in der Vereinszeitschrift fühlt man sich auch von den gewerblichen Partnern des Vereins auf ihre Weise bestens unterstützt.

Frühlingsball am Samstag, den 13. März, in der Staufenhalle Plüderhausen

Gemeinschaftsveranstaltung der 4 Sportvereine in Plüderhausen.

Bei der Organisation der Plüderhauser Sportlerehrung hatte man vor Jahren eine Selbsthilfegemeinschaft unter SVP,

Skiclub, Tennis- und Schützenverein gegründet, um die Sportlerehrung in Plüderhausen nicht dem Rotstift der gemeindlichen Sparmaßnahmen zur Haushaltssanierung opfern zu müssen. Weil diese Kooperation inzwischen im gemeinsamen sportlichen Geist so gut läuft, erwuchs aus der Runde der Funktionäre die Idee, auch einmal eine gemeinsame Tanzveranstaltung anzubieten, zumal der Skiclub alleine seine „Skibaxs“ nicht mehr bewältigen kann, und auch der Sportverein seine frühere Winterunterhaltung in der Staufenhalle nicht mehr auf die Beine bringt. Um wenigstens noch eine Tanzveranstaltung mit gepflegter Tanzmusik und festlichem Ambiente in Plüderhausen anbieten zu können, hatten sich die 4 Kooperationspartner entschlossen, gemeinsame Sache zu machen, was dann natürlich auch das Risiko einer solcher Veranstaltung hinsichtlich der Kostenseite auf mehrere Schultern verteilen lässt.

Nun hofft man bei den Vorständen, dass auch ihrem neuen Ballangebot ähnlicher Erfolg beschieden sein möge, wie man dies bei den Sportlerehrungen zustande gebracht hat. Mit der Tanz- und Showband „Jellos“ aus Gerstetten hat man eine Band engagiert, die den wesentlichen Teil der samstagsabendlichen musikalischen Unterhaltung bestreitet, und die sich auch in Fachkreisen sehen lassen kann.

Die „Crocodiles“ aus Winnenden zeigen eine Rockn Roll-Show. Dazu hin tanzen die amtierenden Württembergischen Landesmeister in der Hauptklasse S-Standard, Carsten und Alexandra Petsch vom Schwarz-Weiß-Club Pforzheim, eine Standardshow, sowie Anna-Sophia Eleiter und Julian Allernborn vom Tanzclub aus Backnang eine Hauptklasse A-Latein-Show.

Die Staufenhalle wird frühlingshaft geschmückt werden, und eine Sektkabare soll im Foyer zum Verweilen einladen. Die Bewirtung in der Halle obliegt der Familie Echnner von der Ratsstube. Eintrittskarten zum Preis von 17 EUR gibt es in der Geschäftsstelle des SVP in der Hauptstraße in Plüderhausen. Eingeladen zu dieser Gemeinschaftspremiereveranstaltung sind neben den Mitgliedern der Veranstaltervereine auch die übrige Bevölkerung des Orts und der Umgebung. Mit der erwünschten festlichen Kleidung wollen die Veranstalter den Ballcharakter des Tanzvergnügens unterstreichen.

Sollte sich dieser Frühlingsball einen Platz in der Wertschätzung der Fans erkämpfen können, dann wird das Organisationskomitee sicherlich hinreichend motiviert sein, auch im nächsten Jahr eine Folgeveranstaltung auf die Beine zu stellen.



SPD vor Ort

Jahreshauptversammlung am 26. 2. 2010

Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung des Ortsverein mit Wahlen zum Vorstand findet statt am Freitag, den 26. 2. ab 19.30 Uhr im Nebenzimmer der Ratsstube - Staufenhalle.

Die offiziellen Einladungen mit den TOP werden Euch rechtzeitig zugestellt.

Unsere Veranstaltungen sind öffentlich. Interessierte Mitbürger sind recht herzlich eingeladen.

Kontakt zum Ortsverein

Bernd Kolar Telefon: 84649, Marlis Stängle Telefon: 86297
www.spd-plüderhausen.de



Sportverein Plüderhausen e.V.

Adolf Pangerl feierte seinen 70. Geburtstag

Am 2. Februar besuchte unser Fussball-AH-Leiter Oliver Weiner unser Geburtstagskind und überbrachte ihm die besten Wünsche des Sportvereins. Als langjähriges Mitglied und begeisterter Kicker hat er sich immer für den Fußball und den Verein als Ausschussmitglied, Kassier und Fußball-Abteilungsleiter eingesetzt. Wir bedanken uns bei Adolf Pangerl nochmals ganz herzlich und die Fussballjugend ganz besonders für die erhaltene Spende. Nochmals alles Gute.



Abteilung Fußballjugend

E1 Turnier am 07.02.10 in Urbach

Wie meistens im ersten Spiel taten sich unsere Jungs am Anfang etwas schwer gegen Allmersbach, so dass die Begegnung mit 0:0 endete. Im zweiten Gruppenspiel konnten wir uns nach einer guten Leistungssteigerung klar mit 3:0 gegen Remshalden durchsetzen. Das schönste Spiel des Tages war das letzte Gruppenspiel gegen Höfen-Baach. Mit herrlichen Kombinationen und tollen Toren konnten unsere Jungs das Publikum begeistern und am Ende stand es nach 8 Minuten Spielzeit 7:0 für den SV Plüderhausen. Somit waren wir Gruppenerster und im Viertelfinale stand uns der TSV Schornbach gegenüber, aber auch dieses Spiel konnten wir klar mit 2:0 gewinnen. Das Halbfinale gegen den späteren Turniersieger VfL Stuttgart war ein packendes Spiel, das aber leider mit 0:2 verloren ging. Im Spiel um Platz 3 konnten die SF Lorch mit 2:0 bezwungen werden und so endete ein schöner Fußballnachmittag, an dem unsere Jungs wieder hervorragenden Fußball gezeigt haben. Ein dickes Lob an alle beteiligten Spieler, der 3. Platz in einem so gut besetzten Turnier ist eine Superleistung. Schade dass wir in diesem Winter nur an einem einzigen freien Hallenturnier teilnehmen konnten und wir somit keine Möglichkeit hatten den andern Jungs die nicht dabei waren, auch noch mehr Spielpraxis zukommen zu lassen.

Es spielten: Tobias Abt, Maximilian Blatt, Yannik Leitlein, Julian Leitlein, Marcel Müller, Felix Schmid, Giovanni di Giorgio, Matthias Layer



Abteilung Handball

Sehr erfolgreiches Wochenende für die HSK:

12 Siege 2 Unentschieden und nur 3 Niederlagen

Spielergebnisse vom vorletzten Wochenende:

Männer:	HSK Ur-Plü - SG Schorndorf 2	24:21
M40:	EK/SV Winnen - HSK Ur-Plü	7:4
	SV Remshalden - HSK Ur-Plü	14:12
F30:	HSK Ur-Plü - TSG Stuttgart	9:6
	HSK Ur-Plü - Hbi Weil/Feuer	6:6
	HSG Ca-Mü-Max - HSK Ur-Plü	15:10
mJA:	HSK Ur-Plü - TSV Lorch	34:26
mJB:	HSK Ur-Plü - TSV Alfdorf	32:26
mJC:	TSV Korntal - HSK Ur-Plü	13:26
mJD:	HSK Ur-Plü - HSG Ob. Neckar	31:18
mJD:	HSK Ur-Plü 2 - TSV Rudersberg	10:6
	HSK Ur-Plü 2 - SV Winnenden 2	15:7
gJE6:	HSK Ur-Plü - Spvgg Möhring.	11:4
wJA:	HSK Ur-Plü - WSG Lorch/Wald	31:17
wJB:	HSG Weinstadt 2 - HSK Ur-Plü	8:8
wJD:	HSK Ur-Plü - TSF Welzheim	15:6
	HSK Ur-Plü - SV Remshalden 2	14:2

Spielankündigungen:

Samstag, 20. Februar 2010:

Auswärtsspiel in Remshalden-Grunbach Jahnhalle
 Frauen 16:15 Uhr: SV Remshalden 2 - HSK Urb.-Plü.
 Auswärtsspiel in Remshalden-Grunbach Jahnhalle
 Männer 1 20:00 Uhr: SV Remshalden 3 - HSK Urb.-Plü.

Sonntag, 21. Februar 2010:

Auswärtsspiel in Alfdorf Sporthalle
 M40 09:45 Uhr: HSK Urb.-Plü. - TSV 1921 Alfdorf
 M40 11:05 Uhr: HSG Gabl.-Gaisb. - HSK Urb.-Plü.
 Auswärtsspiel in Winnenden Stöckachhalle
 Männer 3 13:30 Uhr: EK/SV Winnend.4 - HSK Urb.-Plü.3
 Auswärtsspiel in Welzheim Justinus-Kerner-Halle
 Männer 2 15:00 Uhr: TSF Welzheim 2 - HSK Urb.-Plü. 2

Samstag, 27. Februar 2010:

Auswärtsspiel in Welzheim Justinus-Kerner-Halle
 wJA 13:30 Uhr: TSF Welzheim - HSK Urb.-Plü.
 Auswärtsspiel in Winterbach Salierhalle
 Männer 2 16:30 Uhr: HSG Wint.-Weil.2 - HSK Urb.-Plü.2
 Auswärtsspiel in Stuttgart-West Sporthalle West
 Frauen 18:00 Uhr: MTV Stuttgart 2 - HSK Urb.-Plü.

Sonntag, 28. Februar 2010:

Auswärtsspiel in Stgt.-Sillenbuch Schulzentrum
 mJD1 09:15 Uhr: SG Heum.-Sillenb. - HSK Urb.-Plü.
 Auswärtsspiel in Stgt.-Feuerbach Hugo-Kunzi-Sporthalle
 mJB 11:00 Uhr: Hbi Weil.-Feuerb. 2 - HSK Urb.-Plü.
 Auswärtsspiel in Schwaikheim Fritz-Ulrich-Halle
 wJC 13:30 Uhr: SF Schwaikheim - HSK Urb.-Plü.
 Auswärtsspiel in Stgt.-Feuerbach Hugo-Kunzi-Sporthalle
 Männer 1 15:15 Uhr: Hbi Weil.-Feuerb. 2 - HSK Urb.-Plü.
 Auswärtsspiel in Stuttgart-West Sporthalle West
 Männer 3 17:00 Uhr: MTV Stuttgart 3 - HSK Urb.-Plü. 3

Männliche A:

Sieg sichert Platz 3

HSK-TSV Lorch: 34:26 (18:14)

Im vorletzten Spiel der Saison ging es gegen des TSV Lorch, welcher mit einem Sieg gegen uns noch die Chance gehabt hätte noch an uns vorbeizuziehen. Da das Hinspiel nur unentschieden ausging konnte man also mit einem harten Kampf rechnen. Vom Ergebnis her war es dies allerdings nicht, Lorch war niemals in Führung, kam zwar in der ersten Halbzeit einmal auf ein Tor heran (11:10), aber wir führten die ganze Zeit über. So deutlich wie es sich nun anhört war es allerdings nicht, es spielten eher 2 Teams auf Augenhöhe und uns reichten 2-3 starke Phasen in denen wir davon ziehen konnten. Insgesamt stand die Abwehr ziemlich gut, mit einem gut aufgelegten Torhüter dahinter. Vorne fielen zwar viele Tore auch durch Einzelaktionen, allerdings wurden auch viele Tore schön herausgespielt und man zeigte ein organisiertes Angriffsspiel. Insgesamt wurde auf unserer Seite eindeutig disziplinierter gespielt, was am Ende wohl den Ausschlag gab. Zu erwähnen ist auf jeden Fall noch das dieses mal wir uns keine Schwächephase leisteten und somit dem Gegner am Ende noch davonziehen konnten, welcher resignierte. Komischerweise fiel dieses Spiel dann deutlich für uns aus, wogegen Spiele in denen wir die ganze Zeit dominierten am Ende immer noch knapp wurden und nur mit 2-3 Toren gewonnen wurden. Im letzten Spiel in einem Monat gegen Korb geht es somit um garnichts mehr, da wir uns weder nach vorne noch nach hinten verhindern können.

Allerdings sollten wir trotzdem nochmal Vollgas geben, da es ja das Abschiedsspiel von Djibi (und wer weiß von wem sonst noch;) ist und zudem noch ein Heimspiel ist.

Es spielten: Marian Rockenhäuser (Tor), Kevin Bauch (Tor), Christopher Mühlhausen (2), Sascha Verdura, Thomas Krautter (3), Djibril M'Bengue (11/2), Daniel Grau (3), Bastian Chlumetzky (2), Udo Dolch (1), Felix Habik (10/1), Jonas Behrend (2)

Weibliche A:

**Ein weiterer Schritt in Richtung Meisterschaft
HSK - WSG Lorch/Waldhausen 31:17 (15:7)**

Im ersten Rückrundenspiel unserer Mädels gab es gleich zwei erfreuliche Neuigkeiten zu vermelden: Ferda Yilman spielte nach einer langen Verletzungspause ihr erstes Spiel und Nicola Reinisch kam aus Afrika zurück und wird in Zukunft wieder unser Trainerduo ergänzen!

Im Spiel gegen die WSG Lorch/Waldhausen ging es nicht nur um einen Sieg, sondern auch darum, sich die weiße Weste zu bewahren um so zielstrebig in Richtung Meistertitel zu schreiten.

Unsere Mädels begannen konzentriert und gingen schnell durch eine glänzend aufgelegte Lisa Sigle mit 4:0 in Führung. Erst in der 7. Minute gelang der WSG ihr erstes Tor. Man konnte also auf die starke Abwehr aufbauen um so vorne weiterhin temporeich und durchsetzungsstark aufzutrumphen. So konnten die Gäste bis zur 30. Minute gerade mal 2 Konter, 3 7m und und 2 Feldtore vorzeigen. Man ging also mit einem schon sicher aussehenden 15:7 in die Halbzeit.

Nach der Halbzeit hieß es dann weiterhin so konzentriert zu spielen und den Vorsprung schnell weiter ausbauen. Da wir dank unserer vollen Wechselbank viel variieren konnten, gelang das auch sehr gut und wir konnten bis auf 23:9 davonziehen. Diesen Vorsprung konnten wir bis zum Schluss halten (31:17), auch dank einer sehr gut haltenden Ramona Kuppinger im Tor.

Wenn unsere Mädels jetzt noch zwei Spiele gewinnen, werden sie wie in den beiden Jahren davor wieder vor dem letzten Spieltag Meister. Sollte Korntal noch vorher Punkte lassen, ist dies sogar noch früher möglich.

Weiter so Mädels! Der Wimpel ist unser!

Es spielten: Ramona Kuppinger (im Tor), Sabrina Steiner (2), Lisa Lutz (3), Carina Reinisch (7/2), Tina Habik (2/1), Laura Müller (3), Malin Baumgärtner, Ferda Yilman (4/1), Lisa Sigle (9), Tatjana Härer (1) und Amelie Ziesel.

Weibliche D:

**HSK Urbach/Plüderhausen : TSF Welzheim 15:6 (7:4)
HSK Urbach/Plüderhausen : Remshalden 2 14:2 (7:1)**

Mit geschätzten 30-40 mitgereisten Fans, fuhr die weibliche D-Jugend am vergangenen Wochenende zum Spieltag nach Welzheim. Beim ersten Spiel des Tages traf man auf die Mannschaft aus Welzheim. Wie immer hatten die Mädels der HSK anfängliche Schwierigkeiten im Angriff, sowie Verständigungsprobleme in der Abwehr. So stand es nach kurzer Zeit 3:3 unentschieden. Dann lief es bei allen Spielerinnen der HSK besser und man ging mit einer 7:4 Führung in die Halbzeitpause. Nach ein paar klärenden Worten der Trainerin baute man diesen Vorsprung in der 2. Halbzeit weiter aus und erzielte Tor um Tor. So dass dieses Spiel mit 15:6 gewonnen wurde. Trotz des Erfolgs wurden nach diesem Spiel die Fehler angesprochen und die Trainerin machte deutliche Ansagen, was im 2. Spiel besser gemacht werden soll.

Mit diesen Anweisungen und mit ein paar Snacks, ging man gestärkt in das 2. Spiel des Tages, gegen die Mannschaft von

Remshalden 2. Von Anfang an ließen nun die Mädels der HSK keine Fehler in der Abwehr zu. Man verteidigte energisch, half bei der Nebenspielerin aus und erspielte sich eine klare Torchance nach der Anderen. Somit führte man zur Pause deutlich mit 7:1. Genauso wie in der 1. Hälfte des Spiels machte man weiter und ließ dem Gegner keine Chancen. Man deklassierte die Mannschaft von Remshalden 2 mit einem Endstand von 14:2.

Ich als Trainerin möchte der Mannschaft ein großes Lob aussprechen, ihr ward einfach alle super. Wir haben als Team alles richtig gemacht. Und dass es so war, zeigt mir, dass von insgesamt 11 Feldspielerinnen, die Tore von 8 verschiedenen Schützinnen erzielt wurden.

Zudem möchte ich mich ganz herzlich bei den mitgereisten Fans bedanken, die teilweise (aus anderweitigen, terminlichen Verpflichtungen) erst zum 2. Spiel eintrafen, und lautstark die Mannschaft zum Sieg anfeuerten. Die spontane Siegesfeier mit einigen Familien, war ein gelungener Abschluss dieses erfolgreichen Spieltages.

WICHTIG!

Die nächste Mannschaftsfeier ist schon geplant! Deshalb bitte vormerken: Am 6.3. nach unserem Heimspieltag in Urbach, ist das Schützenhaus (in Urbach) ab 16 Uhr reserviert.

Anmeldung bis spätestens Ende Februar bei mir. Zettel wird noch verteilt.



Abteilung Tischtennis

Am Sonntag letztes Topspiel für lange Zeit gegen Ochsenhausen



„Kara“ will am Sonntag an seinen Sieg gegen Jan-Ove Waldner anknüpfen

Bereits am kommenden Sonntag, 14.2. um 16.30 Uhr kommt es nach den beiden Knallern gegen Orenburg und Fulda, zum nächsten absoluten Topspiel in der DTTL, wenn das SVP-Team den oberschwäbischen Konkurrenten von den TTF Liebherr Ochsenhausen empfangen. Dieses Spiel ist das letzte Heimspiel bis zum 28.3. wenn es gegen Werder Bremen geht und sicherlich wohl auch das letzte Schlagerspiel für diese Saison.

In diesem Match geht es für beide Teams um dasselbe Ziel: Beide weisen derzeit 10 Pluspunkte auf und Ochsenhausen steht nur vor dem SVP weil unser Team schon ein Spiel mehr ausgetragen hat und dieses äußerst unglücklich ja gegen Fulda verloren hat und für beide bedeutet ein Sieg

wohl die letzte Chance, noch einen der Plätze 3 oder 4 - gleichbedeutend mit dem Erreichen der Meisterschafts-Play-offs - zu ergattern. Der Verlierer dieses Spiels muß sich von diesem Ziel ganz sicher verabschieden und seine Blicke mehr nach unten schweifen lassen, um nicht noch in Abstiegsgefahr zu geraten.

Natürlich ist vor allem der deutsche Vizemeister und Champions-League-Finalist mit ganz anderen Vorstellungen in die Saison 2010/2011 gestartet. Für das gegenüber der letzten Saison unveränderte Team ging es darum, sich mit Düsseldorf wieder einen heißen Kampf um die deutsche Meisterschaft zu liefern. Dies gelang ihnen aber zu keiner Zeit, was vor allem auch daran lag, dass ihr Spitzenspieler Chuang Chi-Yuan keinesfalls an seine gewohnten Spitzenleistungen anknüpfen konnte und derzeit nur eine 8:7-Bilanz aufweist. Ebenfalls nicht an seine Vorjahresform konnte der Schwede Pär Gerell anknüpfen, der inzwischen als Nr. 3 klar von dem jungen Tiago Apolonia abgelöst wurde, der sich in den letzten Monaten immer mehr gesteigert hat und beim Final-Four sogar Timo Boll schwer in Bedrängnis brachte. Aber auch Adrian Crisan zeigte nur sehr unterschiedliche Leistungen, steht aber mit 8:4 immer noch mit der besten Bilanz der TTF-Spieler zu Buche.

Das SVP-Team wird auch in diesem Match wieder in der Besetzung Kosowski, Karakasevic und Drinkhall antreten und natürlich alles geben, um sich die letzte Chance zu erhalten und weiterhin nach den Play-off-Plätzen spielen zu können. Da Düsseldorf und Fulda ja die Plätze 1 und 2 sicherlich unter sich ausmachen werden, geht es für nicht weniger als 5 Mannschaften um die 2 restlichen Plätze und es wird wohl bis zum Saisonende in diesem Kampf spannend bleiben. Sollte unser Jakub Kosowski weiterhin an seine Superform aus dem Fuldspiel anknüpfen können und auch „Kara“ seinen Aufwärtstrend bestätigen und der junge Paul Drinkhall zu seiner „Kuzmin-Form“ finden, ist ein Sieg durchaus möglich und darum werden die SVP-Akteure bis zum letzten Ballwechsel kämpfen und man kann nur hoffen, dass sie nicht zu müde sind von der von Donnerstag bis Samstag stattfindenden weiten Reise in den Ural nach Orenburg, um dort am Freitag das Rückspiel im Viertelfinale des ETTU-Cups zu bestreiten. Die Aussichten auf ein Weiterkommen in diesem Wettbewerb, sind nach der 1:3-Heimniederlage gegen die „Samsonov-Mannschaft“ zwar sehr gering aber auch dort werden sich unsere Spieler keinesfalls kampfflos ergeben.

SVP II - TG Donzdorf 9:2 Tietze Bääärenstark !

Stefan Tietze verlor zwar den 1. Satz gegen den Ex-Zweitligaspieler Ortwin Glaser deutlich, kündigte aber an „das war noch nicht alles!“ Tietze kämpfte sich in den Entscheidungssatz, den er mit 12:10 für sich entschied. Allen voran das vordere Duo Tietze/Rieger überzeugte durch Spielwitz und 5 Punkte. Das Doppel Burchard/Dilger schlug zum wiederholten Mal das stärkste Doppel des Gegners und Albrecht/Roos gingen an diesem Tag ungeschlagen aus der Hohberg Sporthalle. Teamcoach Hans Ulmer war von der Leistung seiner Jungs begeistert und möchte mehr solche Ergebnisse sehen.

Klar ist, um aufzusteigen müssen alle restlichen Spiele gewonnen werden. Auch das Spiel am Sonntag gegen den Tabellenführer Sportbund Stuttgart. Ein Sieg würde den Endspurt zum Aufstieg einleiten und der SVP wäre dann nur noch einen Punkt hinter Stuttgart auf Platz 2.

Aufstiegsspiel in Stuttgart am Sonntag um 13.30 Uhr. Abfahrt in Plüderhausen am alten Kino um 11.15 Uhr.

Abteilung Tischtennisjugend

Die Ergebnisse vom Wochenende:

TB Beinstein	- Jungen U18 I	1:6
TV Hebsack	- Jungen U18 III	6:4
Jungen U15 I	- VFR Birkmannsweiler I	1:6

Pokal:

TSB Schwäbisch-Gmünd II	- Jungen U18 II	0:4
-------------------------	-----------------	-----

Am nächsten Wochenende spielen:

TSG Backnang	- Jungen U15 I
TSV Rudersberg	- Jungen U15 III
TSB Gmünd	- Jungen U18 I

Donnerstagabend: SV Plüderhausen II - SV Kaisersbach

Kreisrangliste in Weiler:

Am Sonntag um 8:30 Uhr treffen sich die Jungen U11-18 zu ihrer Kreisrangliste in der Weilermer Bronnbachhalle. Über Unterstützung würden sich die 10 Jungs sicher freuen!

In den Ferien findet kein Training statt!



Abteilung Leichtathletik

Landesoffenes Schülerhallensportfest in der Schleyerhalle Stuttgart

Über 20 Schülerinnen und Schüler aller Altersklassen schickte die LG Limes Rems zum Hallensportfest am 7.2. in die Schleyerhalle. Von morgens 9:50 Uhr bis abends um 19:40 Uhr waren Athleten und Betreuer im Einsatz. Aber es hat sich gelohnt, denn es kamen z.T. tolle Ergebnisse für unser Team heraus.

Den einzigen Einzelsieg des Tages schaffte Jeremy Kumordzie im Weitsprung der Klasse M13. Mit seinen 4,45 m war er am Ende 1 Zentimeter vor dem Zweitplatzierten. Das Glück, das Jeremy an diesem Tag hatte, fehlte den Mädels in den Sprintdisziplinen.

Alina Fichtner W12 schaffte nach einem tollen Vorlauf über 60m als Siegerin das Weiterkommen ins Finale. Dort wurde sie mit lediglich 21 Hundertstelsekunden auf den 2. Platz verwiesen. Noch knapper war es für Nadine Daiß im Finale über die 50m der Klasse W10. Am Ende entschieden nur 8 Hundertstelsekunden über Platz 1 und 2.

Weitere Finalteilnehmer in den Sprints: Jeremy (M13) über die 60m. Er wurde dort Vierter. Ebenfalls Vierte im Finale über 50m wurde Katharina Kern in der Klasse W11. Ganz knapp verpasst hat Aline Holl das Finale der Klasse W13 und Inka Hilsenbek das Finale der Klasse W12. Dafür hielt sich Inka dann im Weitsprung schadlos und belegte mit persönlicher Bestleistung von 4,30m Platz 2 unter sage und schreibe 54 Teilnehmern!

Die Mittelstrecken am späten Nachmittag zeigten wieder die gute Nachwuchsarbeit auch in den Laufdisziplinen. Sowohl Nicolai Christ als Zeitlaufsieger und Gesamtlaufdritter als auch Felix von Mallinckrodt als Gesamtvierter liefen über die 1000m der Klasse M12 neue persönliche Bestleistungen. Während nach längerer Erkältungspause die beiden Brüder Lukas (M11) und Leines Weber (M10), trotz tollem Lauf, mit ihrem 4. bzw. 5. Platz nicht so ganz glücklich waren.

Einen starken Eindruck hinterließ auch Pia Quak über die 800m (4 Hallenrunden) der Klasse W13. Sie hatte das Glück, im schnellsten Zeitlauf zu sein und wurde von ihrer Gegnerin zu einer neuen starken Bestzeit von 2:31,33 min getrieben. Platz 2 !

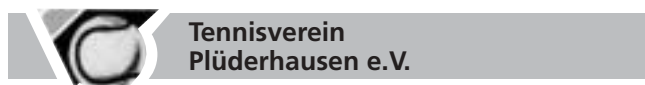
Die Staffeln am Abend waren dann ein Highlight auch aus unserer LG-Sicht. Zuerst rehabilitierten sich die A-Schülerinnen über die 4x100m für ihren Auftritt bei den

Württ. Schülermeisterschaften. Mit 56,28 sec erkämpften sie sich in der Besetzung Vera Grün, Monique Härer, Isabella Maier und Jacqueline Rüther den 2. Platz unter 6 Staffeln. Die B-Schüler in der Besetzung Jeremy Kumordzie, Florenz Stetter, Nicolai Christ und Felix von Mallinckrodt wurden erst nach hartem Kampf von der Stuttgarter Staffel auf Platz 2 verwiesen.

Unsere B-Schülerinnen setzten aber den Staffelläufen das Sahnehäubchen auf. Inka Hilsenbek als Startläuferin, dann Clara Bernau, Sina Rapolthy und zum Schluss Alina Fichtner waren an diesem Abend so schnell wie keine andere Staffel. Sie gewannen in 56,97 sec und wurden damit Erste..

Alle weiteren Resultate unter der Rubrik „Ergebnisse“ auf der homepage „LG Limes-Rems“.

Uwe Schneider



**Tennisverein
Plüderhausen e.V.**

Hauptversammlung am 05.02.2010

Letzten Freitag fand in gemütlicher Runde unsere erste Mitgliederversammlung im Tennishaus am See statt.

Dadurch das über 23 stimmberechtigte Mitglieder anwesend waren konnten wir unsere Wahlen zum Vorstand durchführen.

Vielen Dank an Euer kommen und der verbunden Interesse. Alle Ämter konnten besetzt werden. Neuer Jugendwart ist ab sofort Sascha Wahl.

Schatzmeister Roland Richter präsentierte die aktuelle Kassensituation. Zusammengefasst war auch das vergangene Jahr 2009 ein finanziell positives Jahr für uns.

Weiter so.



**THEATER
hinterm
SCHEUERNTOR**

Dionysos, der unbekante Gott

Als Ergänzung zu den Semele-Aufführungen führt der Archäologe Clemens Schmidlin seine Zuhörer in die Welt der griechischen Mythologie mit seinen überlieferten Mythen zu Dionysos, dem jüngsten der großen griechischen Götter.

Vortrag am Donnerstag 11.02. um 20 Uhr

G.F. Händel: Semele

Wieder einmal geht Zeus fremd. Die Geliebte ist diesmal Semele, eine schöne Menschenfrau. Zeus Ehefrau, die eifersüchtige Hera, spinnt eine infame Intrige, an deren Ende Semele tot ist und der Göttervater selbst den gemeinsamen Sohn austrägt; es ist Dionysos, der Gott der Ekstase und des Theaters.

Zu diesem alten griechischen Mythos hat Georg Friedrich Händel eine herrliche Musik geschrieben. Das Theater hinterm Scheuerntor wagt nun eine sehr freie Bearbeitung dieses Oratoriums. Die Besetzung: eine Sängerin, eine Pianistin und ein Puppenspieler.

Aufführungen am Freitag 12. 02., Samstag 13. 02. und Mittwoch 24. 02. um 20 Uhr

Neuer Theaterkurs im März

Unter der Leitung der Figurenspielerin Angelika Müller beginnt ab März ein neuer Theaterkurs für Grundschulkinder. Alle Kinder, die Lust haben Theater zu spielen, sind

am 23. Februar herzlich zum kostenlosen Schnuppern eingeladen. Im Mittelpunkt dieses Kurses steht die Lust und Freude am Theaterspiel, das Kennenlernen der Theaterarbeit und der Grundlagen der Schauspieltechnik. Der Kurs findet immer Dienstags von 14:30 Uhr bis 16:00 Uhr im Feuerwehrraum in Plüderhausen statt. Die Kosten betragen monatlich 40 Euro.

Dem ein oder anderen Theaterfreund ist Angelika Müller sicherlich von ihren Aufführungen „Die Raupe Nimmersatt“ und „Mein Bär braucht eine Mütze“ bekannt.

Karten

Gutscheine und Karten bei der Papeterie Donner in Plüderhausen (Tel.: 07181 998610), Reservierung via E-Mail an karten@theater-hinterm-scheuerntor.de.



**Tier- und Naturschutz
Plüderhausen und Urbach e.V.**

Tiere suchen ein zuhause

73655 Plüderhausen, Mühlstraße 67, Tel. 07181/932662.

www.katzenhaus-pluederhausen.de

E-Mail: post@katzenhaus-pluederhausen.de

Besuchszeiten: Mi. 17 - 19 Uhr; Do. 15 bis 19 Uhr oder nach Vereinbarung.

Katzen: Achtung Notfall: Wir suchen für Kelly, dreifarbig getigert, ganz dringend ein neues Zuhause, da sie im Tierheim sehr leidet, weil wir uns nicht so viel mit ihr beschäftigen können. Sie ist 2008 geboren. Amira, braun getigert mit weiß, ca. geb. 2004, sehr lieb, Einzelhaltung mit Freigang; Elias, geb. 2005, schwarz/weiß, Freigang; Kicki, dunkelgrau getigert mit weißen Flecken, sehr lieb, ist Hunde gewöhnt, Freigang; Clyde, schwarz/weiß, noch ein etwas ängstlicher Kater, gut als Zweitkatze zur Wohnungshaltung; Elmar, 3 Jahre, schwarz/weiß, sehr verschmust, später Freigang; Skittles, schwarz/weiß, 10 Jahre, wegen Zeitmangel abgegeben, Freigang oder Wohnungshaltung; Bobby, braun getigert mit weiß, ein ganz lieber Kerl, 6-7 Jahre, Wohnungshaltung; Leroy, großer rotgetigeter Kater, ca. 8 Jahre, hatte einen Hauttumor, wer gibt ihm noch eine schöne Zeit; Jeremy, geb. 2005 und seine Tochter Kati, geb. 2008, zwei verschmuste Perserkatzen, die gerne zusammen bleiben möchten, Wohnungshaltung, bitte viel Zeit für die Fellpflege einplanen, sind zur Zeit kahlgeschoren. Princess, 2006, schwarz/weiß eine liebe unkomplizierte Kätzin mit späterem Freilauf.

Kleintiere

Auf Pflegestelle unter Tel. 07181/22790 sind in Außenhaltung: Zwergwidderrammler, Farbe thüringer, Pippo, geb. 03.09; Zwergwidderrammler, Frederik, grau, geb. 03.09; Zwei Zwergwidder, Max und Pit, Brüder, nur zusammen, sie sind schwarz und braun, männlich und kastr., geb. 08.09; Baghira, schwarz, geb. 12.08; Farbwergenfrau Pünktchen, schwarzlohfarnen, geb. 04.09; Lea, Zwergwidderfrau, weiß mit roten Augen, geb. 08.09;

Innenhaltung

2 weibliche Rennmäuse geb. 03.09, schwarz/weiß und geb. 08.09 braun; Farbwergenmann Jonny, grau-meliert, geb. 08.07

Bitte vormerken: Unsere diesjährige Hauptversammlung findet am 12.03.2010 statt.



Musikverein „Frohsinn“ e.V. Walkersbach

Vorspielnachmittag der Jugendgruppe

Am letzten Samstag, 6. Februar 2010, hat die Jugendgruppe (Marco Stütz, Daniel Schaaf, Fabian Stütz, Grischa Warth, Max Bundschuh und Josephine Warth) zum 2. Mal ihren Eltern, Omas und Opas einen schönen Nachmittag beschert. Denn sie haben für diesen Nachmittag einige gemeinsame Musikstücke sowie Einzelvorträge einstudiert. Man konnte gut heraus hören, dass sie ihr Können weiterentwickelt haben. Unterstützt wurde die Jugendgruppe für das erfolgreiche Vortragen der Musikstücke durch Yvonne Elsässer auf der Klarinette - dafür nochmals Danke. Auch ein Dankeschön gebührt Betina Ziesel als Jugenddirigentin, die sich wieder mit viel Engagement eine vielfältige Auswahl der Musikstücke ausgesucht hat. Im Anschluss gab es ein kleines Vesper sowie einen schönen Nachmittag. Ihre Jugendleiterin Nadine Elsässer



Bürgerverein Walkersbach e.V.

Bericht der Jahreshauptversammlung vom 05.02.2010

Jochen Ziesel begrüßte die anwesenden 32 Mitglieder und zählte kurz die Veranstaltungen und Aktivitäten vom vergangenen Jahr auf. Größte Veranstaltung war natürlich die Hocketse, die letztes Jahr wieder sehr gut verlaufen sei. Mit dem Platz am Bürgerhaus sei man nach wie vor zufrieden und der organisatorische Ablauf funktioniere mittlerweile ganz gut. Zum Thema Kindergarten berichtete Benny Barth, dass der Gemeinderat mit einer Power-Point Präsentation im Februar überzeugt werden konnte. Er lobte Herrn Schaffer, der immer ein offenes Ohr gehabt habe. Am 13. September fand dann das große Eröffnungsfest des Waldkindergartens unter Mithilfe vieler Bürger statt, welches ein großer Erfolg

war. Mittlerweile hätte man 22 Anmeldungen für 2011/2012 mit 2 Kindern auf der Warteliste. Das mittelfristige Bestehen wäre vorerst gesichert und auch die Finanzierung der Zusatzangebote sieht Dank des Kaffee- und Kuchenverkaufs an der Hocketse und des Verkaufsstandes am Hobbykünstlermarkt recht gut aus. Die Erzieherinnen Anna Olschock und Andrea Schwan werden sehr gelobt. Benny Barth bedankte sich bei Familie Kohl für die tolle Organisation beim Hobbykünstlermarkt. Er teilte noch Termine für das kommende Jahr mit: Am 21. März findet beim Frühlingsmarkt wieder ein Kuchenverkauf statt. Am 17. April wird es ein Kindergartenfest geben und am 8. November einen Laternenumzug, dazu seien alle Bürger herzlich eingeladen.

Zum Kassenbericht zeigte Birgit Beck eine Power-Point-Präsentation mit den Einnahmen und Ausgaben vom vergangenen Jahr sowie die Zahlen in Kasse, Giro- und Sparkonto. Lothar Bach teilte mit, dass sie die Prüfung des Kontos, der Kasse und des Sparbuches vorgenommen haben und dass alles wohlgeordnet und korrekt vorgefunden wurde. Er beantragte daher die Kassiererin und gleichzeitig den Vorstand zu entlasten. Diese wurden von der Versammlung einstimmig entlastet.

Gewählt wurden anschließend alle einstimmig und per Akklamation wie folgt:

1. Vorsitzender: Jochen Ziesel, 2. Vorsitzender: Fritz Fuchs, Kassiererin: Birgit Beck, Schriftführerin: Sabine Barth, Ausschussmitglieder: Helmut Schuppert, Bernd Schiffner, Benny Barth, Carmen Dittmann, Kassenprüfer: Cornelia Hoffmann und Klaus Pelster, Jugendvertreter: Robin Bach und dessen Stellvertreter Alexander Mundl

Jochen Ziesel bedankte sich bei den scheidenden Ausschussmitgliedern Nils Ritter und Gerdi Steiner-Widany und teilte mit, dass für die scheidenden Kassenprüfer Konrad Straub und Lothar Bach bei der Versammlung der Interessengemeinschaft noch eine extra Verabschiedung geplant sei.

Unter Punkt Verschiedenes wies Jochen Ziesel darauf hin, dass 2012 die 750 Jahr Feier in Walkersbach stattfinden wird und man jetzt schon mit der Planung beginnen müsse. Alle Bürger und Vereine aus Walkersbach seien hier aufgefordert mitzuwirken. Schwerpunkte seien Kirche, Schule, Flößerei, Glasbläserei, evtl. Mühlenbau. Verschiedene Vorschläge wurden unterbreitet, es müsse jedoch zuerst ein Festkomitee gebildet werden. Gerda Rost teilte mit, dass der Waldglastag am 6. 11. 2010 eine Gemeinschaftsveranstaltung von Dr. Manfred Krautter und dem Theater hinterm Scheuerntor sei. Es soll ein Kohlenmeiler erstellt werden, Glasbläser aus Thüringen werden ihr Handwerk vorführen und eine Märchenlesung „das kalte Herz“ für Kinder soll es geben. Sie merkte auch an, dass das Schulhaus (jetzt Bürgerhaus) dieses Jahr 80 Jahre alt wird. Dazu werden von Herrn Kettler und Herrn Schiedt bereits verschiedene Informationen gesammelt. Evtl. könne man aus diesen Präsentationen was für die 750 Jahr Feier verwenden. Jochen Ziesel bedankte sich abschließend bei allen fürs Kommen.

IG Gemeinschaftsantennenanlage

Bericht der Jahreshauptversammlung vom 5. 2. 2010

Gunter Ziesel begrüßte die anwesenden Mitglieder. Zum Bericht der Vorstandschaft führte er aus, dass es nicht viel zu berichten gäbe, da er ja erst kurz im Amt sei. Armin Lang berichtete über seine Tätigkeiten im vergangenen Jahr. Er bedankte sich bei Nick und Markus Schuppert für die Möglichkeit immer nach dem Verstärker schauen zu können.

Des weiteren habe man 28 analoge Sender, 10 Radiosender, 56 digitale Sender und 51 Pay TV Programme. Die analoge Abschaltung wurde auf April 2012 verschoben. Armin Lang wies darauf hin, dass „Das Vierte“ sein Programm nur noch eingeschränkt analog sende. Er empfahl daher einen digitalen Receiver anzuschaffen, auch im Hinblick auf die bevorstehende Umstellung. Gunter Ziesel teilte mit, dass neue Fernsehgeräte bereits mit einem entsprechend eingebauten Digitalreceiver (DVB-C) gekauft werden können. Die Kosten für einen guten Receiver belaufen sich auf ca. 99,00 Euro. Bei genügend Bedarf könnte auch eine Sammelbestellung gemacht werden, wodurch der Preis günstiger würde. Zum Kassenbericht zeigte Birgit Beck anhand einer Power-Point-Präsentation die Einnahmen und Ausgaben vom vergangenen Jahr. Im Jahr 2009 konnte nach einigen Jahren dank der guten Salzkuchenhocketse und geringer Wartungskosten wieder ein Gewinn erwirtschaftet werden.

Der Kassenprüfer Herr Straub lobte die neue Art und Weise der Kassenberichts-demonstration. Er berichtete, dass alle Vorgänge penibel überprüft wurden. Anschließend lobte er Birgit Beck für ihre eindrucksvoll durchgeführte Arbeit. Herr Straub bat daher die Versammlung, die Kassiererin und gleichzeitig den Vorstand zu entlasten. Diesem Antrag wurde einstimmig stattgegeben. Anschließend bedankte sich Herr Straub für die interessante Zeit. Er könnte nun auf 33 Jahre aktive Vereinstätigkeit zurückblicken, dies sei lange genug um für Jüngere Platz zu machen. Er betonte auch, dass er in den ganzen Jahren nur eine sorgfältig geführte Kasse vorgefunden hätte. Helmut Schuppert, letztes aktives Gründungsmitglied, bedankte sich bei Herrn Straub und Herrn Bach für die langjährige Tätigkeit, insbesondere bei Herrn Konrad Straub, der seit 1977 als Gründungsmitglied zuerst im Ausschuss und dann seit 1988 als Kassenprüfer tätig war. Er hatte mit seinen Kontakten viel geholfen, war stets ein guter Berater und hätte sich dabei selbst nie in den Vordergrund gestellt. Sein Amt als Kassenprüfer hatte er immer genau und penibel ausgeführt und gab auch Hinweise, wenn es etwas zu verbessern gab. Auch Lothar Bach darf auf eine langjährige Tätigkeit zurückblicken. Seit 1992 ging er zunächst in die Lehre bei Herrn Straub und hat dann trotz der schwäbischen Sprache nicht mächtig, recht schwäbisch geprüft. Helmut Schuppert bedankte sich nochmals bei beiden mit der Übergabe eines Geschenkes.

Da Herr Straub und Herr Bach zu einer Wiederwahl nicht mehr zur Verfügung standen, mussten somit neue Kassenprüfer gewählt werden. Vorgeschlagen und einstimmig gewählt wurden Cornelia Hoffmann und Klaus Pelster. Fortsetzung folgt.



Herr Straub und Herr Bach wurden als langjährige Kassenprüfer verabschiedet.

Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde Plüderhausen

Evang. Pfarramt I

Pfarrer Dirk Walz, Halde 22, Telefon 8 13 66, Fax: 98 98 34
E-Mail: Ev.Kirche.Pluederhausen@t-online.de
Öffnungszeiten Pfarrbüro, Halde 22:
Montag 14 - 18 Uhr, Dienstag, Mittwoch und Freitag 8 - 12 Uhr

Evang. Pfarramt II

Pfarrer Thomas Scheiner, Drosselweg 6, Telefon 99 07 92,
Fax 99 09 12
E-Mail: pfarramt2.pluederh@gmx.de

Gottesdienste und Veranstaltungen

Donnerstag, 11. 02.: 14.30 - 17.30 Uhr Betreuungsgruppe für Demenz-Kranke im Gemeindezentrum Wittumhof (Hiller-Saal); 14.30 - 16.30 Uhr Seniorennachmittag im „Wittumstühle“ im Gemeindezentrum Wittumhof (Schüle-Saal); 19.30 Uhr Bibelstunde des Süddeutschen Gemeinschaftsverbandes im Gemeindezentrum Wittumhof; 20.00 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindezentrum Wittumhof

Sonntag, 14. 02.: 9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Walz); Opfer für die Diakonie; 9.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindezentrum Wittumhof; 16.00 Uhr Bibelstunde des Süddeutschen Gemeinschaftsverbandes

Montag, 15. 02.: 10.00 Uhr Brunch for Kids im Gemeindezentrum Wittumhof (nur mit Eintrittskarte)

Dienstag, 16. 02.: 18.30 Uhr Missionsgebetskreis im Gemeindezentrum Wittumhof

Donnerstag, 18. 02.: 14.30 - 17.30 Uhr Betreuungsgruppe für Demenz-Kranke im Gemeindezentrum Wittumhof (Hiller-Saal); 19.30 Uhr Bibelstunde des Süddeutschen Gemeinschaftsverbandes im Gemeindezentrum Wittumhof

Öffnungszeiten der Evangelischen Gemeinde-Bücherei im Jugendhaus Hauptstr. 36:

Sonntags nach dem Gottesdienst von 10.30 bis 11.00 Uhr, dienstags von 17.00 bis 18.30 Uhr, an Ferien- und Feiertagen ist die Bücherei nicht geöffnet.

„Brunch for Kids“ am Rosenmontag, 15. Februar 2010 im Evang. Gemeindezentrum Wittumhof

Zu einem Erlebnisfrühstück mit Detektiv Pfiff sowie Fun & Action lädt die Evang. Kirchengemeinde Plüderhausen alle Kinder von 6 - 12 Jahren herzlich ein. Die Detektivausweise (Eintrittskarten) gibt es bis 12. Februar 2010 für 4,- EUR im Schreibwarengeschäft Donner. Der „Brunch for Kids“ beginnt am Montag, 15. 02. 2010 um 10 Uhr im Evang. Gemeindezentrum Wittumhof und endet um ca. 12.30 Uhr. Wir freuen uns auf Euch! Infotelefon: 8 36 30 (Evang. Jugend Plüderhausen)

Missionsgebetskreis am 16. Februar 2010

Der nächste Missionsgebetskreis findet am Dienstag, 16. Februar um 18.30 Uhr im Gemeindezentrum Wittumhof statt.

Gemeindebrief „Einblick 1/2010“

Der nächste Gemeindebrief „Einblick“ erscheint zum 26. Februar 2010. Wir bitten die Austrägerinnen und Austräger um Beachtung und um Rückgabe der Stofftaschen an das Ev. Pfarramt I, Halde 22.

Dienstagfrühstück im Wittumhof am 23. Februar 2010

Das nächste Dienstagfrühstück findet am 23. Februar 2010 von 8.45 bis 11.30 Uhr im Gemeindezentrum Wittumhof statt. Siegfried Köhnlein (Plüderhausen) spricht zum Thema: „Schwäbisch isch au a Sproch“. Wegen des Buffets und des Platzangebotes bitten wir um Anmeldung bis jeweils Freitag vor der Veranstaltung bei Fam. Herrmann, Welzheimer Str. 18, Telefon 82655 oder bei Fam. Steinbacher, Remsstr. 2, Telefon 81539.

Urlaub Pfarrer Scheiner

Pfarrer Scheiner ist vom 14. bis 20. Februar im Urlaub. Kasualvertretung in dieser Zeit übernimmt Pfarrer Walz (Tel. 813 66).

Urlaub Kirchenpflege

Die Kirchenpflege ist vom 15. bis 19. Februar wegen Urlaub nicht besetzt.

**Privatquartiere für das Gustav-Adolf-Fest gesucht
Bitte ein Bett!**

Das Gustav-Adolf-Werk in Württemberg lädt jedes Jahr evangelische Christinnen und Christen aus Minderheitskirchen zu einem Jahresfest ein. Im Jahr 2010 findet das Fest in unserem Kirchenbezirk Schorndorf vom 10. - 13. Juni unter dem Motto „Da wächst doch was!“ statt.

Zum Fest werden Gäste aus evangelischen Gemeinden erwartet, darunter aus Mittel- und Osteuropa, Österreich, Frankreich, Argentinien und Brasilien.

Wir freuen uns, wenn Sie einen Gast für zwei Übernachtungen (von Freitag, 11. bis Sonntag, 13. 06.) einschließlich Frühstück bei sich zu Hause aufnehmen können. Fremdsprachenkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Gäste sprechen deutsch. Wenn Sie Gäste aufnehmen können, dann teilen Sie das bitte mit - an das Ev. Pfarramt Gesamtkirchengemeinde, Pfr. Günter Braun, Marienstr. 59, 73614 Schorndorf, Tel.: 07181 255 028, Fax 07181 254 395, Mail: ev.schorndorf-braun@t-online.de

Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche im Evang. Jugendhaus, Hauptstr. 36

Brunch für Kids am Rosenmontag, 15. 02. 2010 von 10 - 12.30 Uhr (mit Eintrittskarten)

Während den Faschingsferien finden keine Gruppenstunden statt.

Mehr Informationen unter: www.evjup.de



**Evangelische Kirchengemeinde
Walkersbach**

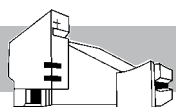
Donnerstag, 18. 02.: 15.00 - 17.00 Uhr „Treff 60 Plus“ im Bürgerhaus

Urlaub Pfarrer Scheiner

Pfarrer Scheiner ist vom 14. bis 20. Februar im Urlaub. Kasualvertretung in dieser Zeit übernimmt Pfarrer Walz.



**Katholische
Kirchengemeinde**

**Gottesdienste und Leben in der Seelsorgeeinheit**

Donnerstag, 11. 02.: 12.45 Uhr Schülerwortgottesdienst in Plüderhausen; 15.00 Uhr Handarbeitskurs im Konferenzzimmer GH St. Michael, Plüderhausen; 20.00 Uhr Chorprobe Kirchenchor in Urbach

Freitag, 12. 02.: 10.00 Uhr Wortgottesdienst im Alexanderstift Haus B in Urbach; 9.30 Uhr bis 12.00 Uhr Spielgruppe im GH St. Michael in Plüderhausen

Samstag, 13. 02.: 10.00 Uhr WGT-Chörle Probe in der Friedenskirche, Urbach; 17.00 Uhr Unsere Glocken läuten den Sonntag ein

Sonntag, 14. 02. - 6. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Plüderhausen mit Totengedenken für Paul Kos, Maria und Frank Komar. Minidienst: Lea, Markus, Miriam, Franziska, Uwe. Nach dem Gottesdienst ist die Bücherei geöffnet. 10.30 Uhr Eucharistiefeier in Urbach. Minidienst: Marcel, Nikolai, Stefanie, Lea, Isabella, Sophia

Montag, 15. 02.: 19.00 Uhr Chorprobe Li-chörle im GH St. Michael, Plüderhausen; 19.31 Uhr Rosenmontagsball im GH St. Michael, Plüderhausen

Dienstag, 16. 02.: 15.00 Uhr Kinderfasching im GH St. Michael, Plüderhausen; 19.00 Uhr Ökumenischer Bibelkreis St. Marien, Urbach

Mittwoch, 17. 02. - Aschermittwoch

19.00 Uhr Wortgottesdienst in Plüderhausen, Minidienst: Valentin B., Simon; 18.25 Uhr Rosenkranz in Urbach; 19.00 Uhr Eucharistiefeier in Urbach, Minidienst: Sophie, Lucien, Johanna, Katharina

Donnerstag, 18. 02.: 6.30 Uhr Laudes in Plüderhausen; 20.00 Uhr Chorprobe Kirchenchor in Haubersbronn

Freitag, 19. 02.: 08.00 Uhr Wortgottesdienst im Alexanderstift Haus A in Urbach

Samstag, 20. 02.: 17.00 Uhr Unsere Glocken läuten den Sonntag ein

Sonntag, 21. 02. - 1. Fastensonntag

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Urbach, Minidienst: Veronika, Julian, Fabian, Ulrike; 10.30 Uhr Eucharistiefeier in Plüderhausen mit Vorstellung der KGR Kandidaten; Totengedenken für Filomena Santisi; Minidienst: Simon, Rebecca, Leonardo, Pasquale, Clarissa, Michaela; 10.30 Uhr Kinderkreis im GH St. Michael, Plüderhausen; 11.45 Uhr Tauffeier von Leonard Lutz in Urbach; 18.00 Uhr Kreuzweg in Plüderhausen

Administrator: Dekan M. Unsin, Telefon 0 71 81 - 52 03

Gemeindereferentin: Fr. Egyptien, rk.urbach.egyptien@web.de

Pfarrer i. R. Franz Markl, Tel.: 07181-99 12 34, Gartenstr. 46, Urbach

Diakon i. R. Anton Kampa Tel.: 07181-88 45 55, Plüderhausen

Es gelten folgende Öffnungszeiten unserer Pfarrbüros:

Montag	9 - 11 Uhr Urbach	14 - 18 Uhr Plüderh.
Dienstag	9 - 12 Uhr Plüderh.	14 - 18 Uhr Plüderh.
Mittwoch	9 - 11 Uhr Urbach	
Freitag	9 - 11 Uhr Urbach	14 - 18 Uhr Plüderh.

Telefonisch sind wir erreichbar unter der Telefonnummer:

Plüderhausen: 0 71 81 - 8 12 21, Cranachweg 3

Urbach: 0 71 81 - 8 19 28, Kapffstr. 15

Als SEELSORGEEINHEIT können Sie sich mit ihren Anliegen an jedes unserer Pfarrbüros wenden.

Vom 15. bis 19. 02. ist das Büro Plüderhausen und am 19. 02. das Büro Urbach geschlossen.**Rosenmontagsball**

Auch in diesem Jahr lässt sich am Rosenmontag im Gemeindehaus St. Michael in Plüderhausen das Tanzbein schwingen. Im Hinblick auf das Weihejubiläum heißt das Motto: „Das waren noch Zeiten“. In der Deko bezieht sich das vor allem auf die 50er und 60er Jahre des vorigen Jahrhunderts.

Bei den Kostümen der Gäste ist deren Fantasie gefragt: von der Steinzeit bis zur Disco-Queen der 80er ist alles möglich - vielleicht hat sich auch ein Zeitreisender verirrt und ist statt in der Zukunft bei uns gelandet?
Wir sehen uns am 15. Februar, Einlass ist ab 19:01 Uhr, der Ball wird um 19:31 Uhr eröffnet und endet, wenn der/die Letzte die Bar verlässt...

Geweihte Palmzweige

vom letzten Jahr bitte in den bereitgestellten Behälter beim Schriftenstand legen. Die bei der Verbrennung entstehende Asche wird am Aschermittwoch auf das Haupt gestreut.

Für alle Jugendlichen und jung gebliebenen Erwachsenen

Zeit für eine Unterbrechung

Zeit für Dich

Zeit für die Begegnung mit IHM

Gottesdienst mit erlebnisstarken Elementen

Samstag, 13. Februar 2010 um 18.00 Uhr Heilig Geist Kirche, Schorndorf; Zelebrant: Vikar J. Boos

Wer Lust hat, bei den Vorbereitungen für den Gottesdienst mitzumachen, melde sich bei Frau Egyptien. Termine für die Vorbereitungstreffen werden in der Vorbereitungsgruppe mit Herrn Vikar Boos abgesprochen.

Wallfahrten der Diözesanpilgerstelle im Jahr 2010

Das Pilgerprogramm der Diözesanpilgerstelle - mit altbewährten und völlig neuen Zielen wie Mallorca, Oberammergau oder der Norden Irlands - liegt am Schriftenstand aus.

Ferienwelt 2010

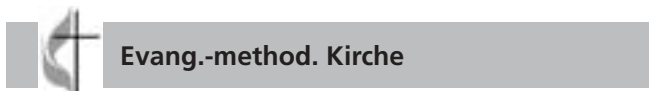
Das neue Ferienprogramm des BDKJ ist erschienen. Es bietet verschiedenartige Reisen für Kinder und Jugendliche an. Programmhefte liegen am Schriftenstand in der Kirche aus.

Katholische Erwachsenenbildung

Das aktuelle Programm der Katholischen Erwachsenenbildung Rems-Murr e.V. für die Zeit vom Februar bis August liegt am Schriftenstand aus.

Spielgruppe im Gemeindehaus St. Michael, Plüderhausen:

für Kinder bis 3 Jahre. Kontaktperson: Frau Walter, Telefon 99 0619.



Evang.-method. Kirche

Gemeindezentrum Christuskirche, Weberstraße 2
Pastorin Claudia Steck, Berkener Weg 8, 73655 Plüderhausen, Tel. 07181/669422, E-Mail: Claudia.Steck@emk.de
Informationen über die Evangelisch-methodistische Kirche sowie die Angebote des Bezirks finden Sie auch im Internet unter www.emk.de

Veranstaltungen:

Donnerstag: 9.00 Uhr Gebestreff

Samstag: »Wenn alle Stricke reißen...« Frauentag der Regionen Heilbronn, Ludwigsburg und Waiblingen; Referentin: Renate Girlich-Bubeck; Beginn: 9:00 bis 17:00 Uhr; Ort: EmK-Plüderhausen; Weiterer Informationen und Anmeldung: Sabine Wild, Tel.: (07181) 64740, E-Mail: sabinewild@yahoo.de.

Sonntag: 10.00 Uhr Gottesdienst mit Informationen zur Gemeindeaktion „Fruchtbare Gemeinden und was sie auszeichnet“; 10.00 Uhr Kirchenmäuse, der Gottesdienst für Kinder; 19.00 Uhr Chörl, der Jugendchor

Mittwoch: 19.00 Uhr Posaunenchor

Donnerstag: 9.00 Uhr Gebetstreff; 19.00 Uhr Alpha - der Jugendtreff

Fruchtbare Gemeinden und was sie auszeichnet

Auch unsere Gemeinde führt diese 40 - Tage-Aktion durch! Radikale Gastfreundschaft; Leidenschaftlicher Gottesdienst; Zielgerichtete Glaubensentwicklung; Risikobereite Mission; Außerordentliche Großzügigkeit

Menschen suchen nach einer Kirche und Gemeinde, die sich durch diese Eigenschaften auszeichnet - und wir wollen darüber nachdenken, wie unsere Gemeinde mehr von ihnen geprägt sein kann.

An sechs Sonntagen werden wir in unseren Gottesdiensten diese Themen aufgreifen, sie in der Woche darauf in Kleingruppen vertiefen - und parallel sollten möglichst viele Teilnehmer das Buch „Fruchtbare Gemeinden und was sie auszeichnet“ von Robert Schnase lesen.

Wenn sie Fragen dazu haben oder an der Aktion teilnehmen möchten, dürfen sie mich gerne kontaktieren.

Am 28. 2. findet der erste Gottesdienst zum Thema: Radikale Gastfreundschaft statt. Herzliche Einladung!!

Zu allen Veranstaltungen laden wir Sie herzlich ein. Wenn Sie Fragen oder Anregungen haben, dürfen sie sich gerne an mich wenden.



Neupostolische Kirchengemeinde

Ottental 6

Gottesdienste und Veranstaltungen

Donnerstag, 11. 02.: 20.00 Uhr Gottesdienst durch unseren Bezirksevangelisten Stampf

Freitag, 12. 02.: 19.30 Uhr Bezirksorchesterprobe in Aalen

Sonntag, 14. 02.: 9.30 Uhr Gottesdienst; 9.30 Uhr Bezirksjugendgottesdienst in Schwäbisch Gmünd

Donnerstag, 18. 02.: 20.00 Uhr Gottesdienst

Am Dienstag, den 16. 02. 2010 findet keine Gemeindegottesdienst statt!

Gäste sind herzlich willkommen!



Christliches Zentrum life

Termine

Donnerstag, 11. 02.: 6.30 Uhr Frühgebet; 9.30 Uhr Krabbelgruppe - Gemeinschaft für Mütter und Krabbelkinder (Infos: Maite Knosp, Tel. 88 06 98)

Freitag, 12. 02.: 20.00 Uhr Frauen-Stammtisch im Alten Rathaus in Plüderhausen, Zeit für Gespräche und Gemeinschaft in lockerer Atmosphäre; Gäste sind herzlich willkommen! (Infos: Eva Filser, Tel. 0 71 72 / 2 15 38)

Stammtreffs der Royal Rangers:

17.45 Uhr Starter (6 bis 8 Jahre)

18.00 Uhr Kundschafter (9 bis 12 Jahre) und Pfadfinder (13 bis 14 Jahre)

(Infos für alle Altersgruppen: Eva Filser, Tel. 0 71 72 / 2 15 38)
Kurzfristige Programmänderungen sind möglich!

20.00 Uhr Teenietreff „life youth“ für alle Teenies von 13 bis 17 Jahren (Infos: Michael Strobel, Tel. 0151 / 56 33 62 25)

Samstag, 13. 02.: 19.00 Uhr „lifeline7“ - Das christliche Jugendcafé im Christlichen Zentrum life. Heute: „Ich habe den Teufel gesehen“: Joachim Seitle berichtet über seinen Weg aus den Drogen hin zu Gott

Sonntag, 14. 02.: 10.00 Uhr Gottesdienst für Jung und Alt (parallel zum Gottesdienst gibt es ein altersgemäßes Kinderprogramm), Thema: „Alpha-Sonntag“ - In diesem Gottesdienst dreht sich alles um den Alphakurs, den das Christliche Zentrum life seit 10 Jahren durchführt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Montag, 15. 02.: 19.30 Uhr Fußball-Gruppe - Treffpunkt Kunstrasenplatz Plüderhausen (Infos: Peter Bischoff, Tel. 0 71 83 / 30 24 68)

Dienstag, 16. 02.: 19.30 Uhr Dienstagsgebet

Mittwoch, 17. 02.: 19.30 Uhr City-Gebet - Christen aus verschiedenen Kirchen und Gemeinden beten gemeinsam für unsere Ortschaften

Donnerstag, 18. 02.: 6.30 Uhr Frühgebet

Krabbelgruppe, Royal Rangers und Teenietreff finden während der Ferien nicht statt!

Informationen über unsere Veranstaltungen, insbesondere auch über die Termine und Orte unserer Hauskreise gibt es über unser Gemeindebüro, Tel. (0 71 81) 99 59 71 (AB - wir rufen gerne zurück), im Internet unter www.czlife.de oder in unserem Gemeindebrief „life news“, den Sie gerne im Buchladen „books & more“, Wilhelm-Bahmüller-Straße 12 in Plüderhausen kostenlos mitnehmen können.

Kommen Sie doch einfach mal bei uns vorbei, wir freuen uns auf Sie!



Volksmission Plüderhausen

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Freitag, 12. 02.: 18.00 Uhr Royal Rangers, Tag im Team (s.a.: <http://www.rr68.de>).

Sonntag, 14. 02.: 10.00 Uhr Gottesdienst im Feuerwehrhaus mit Predigt von Pastor Frank Richel. Parallel gibt es ein Kinderprogramm in altersdifferenzierten Gruppen; 18.00 Uhr Teeniebunker. Wir arbeiten weiter an der Realisierung unseres Musikvideo!! Ihr seid alle herzlich eingeladen, mitzuwirken. Wir brauchen jede Menge treue Helfer, d.h. Helfer, die wirklich jedes Mal dabei sind und nicht nach zwei Mal die Lust verlieren. Denn wir wollen den beliebten Teeniebunker-Song: „Sei ein lebendiger Fisch!“ in Bild und Ton aufnehmen. Und, bist du dabei? Dann schau doch einfach mal herein!!!; 18.00 Uhr Teeniegebet. Zeitgleich zum Teeniebunker wird für dessen Jugendliche gebetet. Aber auch alle anderen Jugendlichen, Jugendarbeiten, Schulen, Kindergärten sind Thema. Eingeladen sind besonders Eltern von Jugendlichen. Natürlich darf jeder mitbeten und ist ebenfalls herzlich eingeladen, der Jesus Christus liebt.

Montag, 08. 02.: 10.00 - 11.30 Uhr Spielkreis für Kleinkinder im Saal der VM. Herzliche Einladung an alle Mütter mit Kindern, die gute Gemeinschaft suchen! (Nähere Infos bei Elle Lewis, Tel.: 07183/6216)

Mittwoch, 10. 02.: 19.30 Uhr Citygebet. Es geht um das Wohl unserer schönen Gemeinde Plüderhausen, der Region und unseres Landes. Eingeladen ist jeder, der für das Beste der Stadt zu dem einen Gott beten möchte. Das Citygebet ist ein gemeinsamer Arbeitszweig des Christlichen Zentrums Life (CZL) und der Volksmission Plüderhausen (VM). Dieses Mal treffen wir uns im Saal der VM.

Donnerstag, 11. 02.: 7.00 - 8.00 Uhr Jugendfrühgebet (Für alle zwischen 10 und 30 Jahren). Jetzt im Winterhalbjahr treffen wir uns in den Räumen der VM. Wir beten für unsere Mitmenschen und Freunde. Ganz bewusst aber auch für Plüderhausen und Umgebung, für Sicherheit, Wohlergehen der Wirtschaft, für die Schulen, Bürgermeister und Gemeinderat. „Betet besonders für alle, die in Regierung und Staat Verantwortung tragen, damit wir in Ruhe und Frieden leben können, ehrfürchtig vor Gott und aufrichtig unseren Mitmenschen gegenüber.“ (1. Timotheus 2,2)

Auskünfte zu den Hauskreisen der VM und Möglichkeit der Kontaktaufnahme besteht über das Sekretariat der VM (07181/84767).

Weitere Termine und Informationen finden Sie auf der Homepage der Gemeinde: <http://www.vm-pluederhausen.de>, dort besonders auch im VMaktuell Februar 10.

Wir freuen uns über neue Gesichter bei unseren Veranstaltungen. Gäste sind herzlich willkommen!

Jahrgänge teilen mit

Jahrgang 1960/61

Termin 50er Feier

Liebe Jahrgangsmitglieder, unsere 50er Feier findet am Sa., den 16. 10. 2010 statt. Merkt euch bitte den Termin vor, eine schriftliche Einladung folgt noch. Vorgesehen sind ein Ausflug nach Ulm mit Stadtführung, sowie die Einkehr im Pfannkuchenhaus. Das Abendprogramm mit Essen und DJ wird in der Ratsstube in Plüderhausen ausgerichtet.

Damit wir niemanden vergessen, bitten wir Eltern, Freunde und Angehörige die aktuellen Adressen der „Weggezogenen“ baldmöglichst an Hartmut Bay zu melden (Telefon 07181/85253).

Aus den Nachbargemeinden

Schwimmen lernen bei der DLRG

Jeder kann Schwimmen lernen. Im Schwimmkurs für Erwachsene der DLRG, Beginn 25. 02. 10, sind noch Plätze frei. Der Kurs richtet sich an alle, die noch nicht schwimmen können oder im „Nass“ unsicher sind. Anmeldungen sind ab sofort möglich. Der Kurs findet jeweils Donnerstags von 20 - 21 Uhr/Oskar-Frech-Seebad Schorndorf statt - Begrenzte Teilnehmerzahl!! Nähere Infos und Anmeldung Tel. 07181/89549 (Kursdauer 12 x 1 Std) Anmeldung tgl. ab 18 Uhr.

Gesprächskreis „Krebsbetroffene Frauen“

Herzliche Einladung zu unserem Gruppentreffen am Donnerstag, 18. 2. 2010, um 15 Uhr in die Begegnungsstätte Schloss Urbach. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen und gute Gespräche.

Angelika Hägele und Marianne Letsch

Kabarett mit Ernst & Heinrich in Remshalden

Live-Musik, spritzige Dialoge und eine pfeifige Bühnenshow auf schwäbisch: längst ist das Komödianten-Duo Ernst und Heinrich aus Tübingen mehr als ein Geheimtipp. Am Sams-

tag, 13. 2., ist die Mundartcombo zu Gast in Remshalden und zündet mit ihrem Bühnenprogramm „Schwäbisch International“ erneut ein multimediales Feuerwerk tief sinnigen Humors mit schwäbischem Anstrich, welches Schwaben, Fans und Fachwelt gleichermaßen begeistert.

Die Veranstaltung beginnt um 20 Uhr im Festsaal der Grundschule Remshalden-Grunbach. Karten sind im Vorverkauf erhältlich bei der Gemeindeverwaltung Remshalden, Bürgerservice Remshalden-Grunbach und Gemeindekasse Remshalden-Geradstetten.

Hilfsverein für Psychisch Kranke Rems-Murr e. V.

Gastfamilien gesucht

Sie haben ein Zimmer frei in Ihrer Wohnung oder Ihrem Haus, haben Zeit und Freude sich mit anderen Menschen zu beschäftigen. Dann können auch Sie psychisch kranken Menschen ein Leben außerhalb der Klinik oder eines Heimes ermöglichen!

Ein angemessenes monatliches Entgelt ist garantiert. Darüber hinaus werden Sie unsere Fachkräfte bei der Wahrnehmung dieser Aufgabe unterstützen und beraten. Rufen Sie uns an. Wir vereinbaren mit Ihnen gerne einen Termin für ein unverbindliches Informationsgespräch. Betreutes Wohnen in Familien, Karl-Krämer-Straße 23, 71364 Winnenden, Telefon 07195/63138. www.hilfsverein-remm-murr.de
Mail to: info@hilfsverein-remm-murr.de

Fortsetzung Not- u. Sozialdienste

Arbeiterwohlfahrt - AWO - Im Remstal GmbH

Häusliche Kranken- und Altenpflege, Behandlungspflege, Mobile Soziale Dienste, Hauswirtschaftliche Versorgung, Essen auf Rädern, Hausnotruf, Betreuung Behinderter, Beratung zum Pflegeversicherungsgesetz.

Geschäftsstelle: Schorndorf, Sprechstunden: Montag - Freitag 8.30-16 Uhr. Telefon 0 71 81/92 94 93, Fax 0 71 81/ 215 34. E-Mail: AWO-Remstal-gmbH@t-online.de

Hospizdienst Rems-Murr-Kreis:

Theodor-Kaiserstraße 33/1, 71332 Waiblingen
Begleitung Schwerstkranker, Sterbender u. ihrer Angehörigen.

Ambulanter Hospizdienst, Telefon 0 71 51/9 59 19-50

Einsatzleitung für den gesamten Rems-Murr-Kreis
Unterstützung zu Hause, im Krankenhaus und im Pflegeheim

Stationäres Hospiz Backnang, Telefon 0 71 91/3 43 33-0

Sprech- und Öffnungszeiten

Sprechzeiten des Bürgermeisteramts

Montag - Freitag 8.30 - 12.00 Uhr

Montag 15.00 - 18.00 Uhr

Telefon: 0 71 81 / 80 09 - 0, Telefax: 0 71 81 / 80 09 - 55

E-Mail: BMA@pluederhausen.de

Internet: <http://www.pluederhausen.de>

Redaktion Mitteilungsblatt:

Frau Reyer, 1. Obergeschoss, Zimmer 13, Telefon 80 09 - 32

E-Mail: presse@pluederhausen.de

Vereinsbearbeiter:

Herr Lindner, 2. Obergeschoss, Zimmer 25, Telefon 80 09 - 40,

E-Mail: F.Lindner@pluederhausen.de

Bankverbindung des Bürgermeisteramts:

Kreissparkasse Plüderhausen (BLZ 602 500 10)

Konto-Nr. 4 000 075

LB-BW Stuttgart (BLZ 600 501 01) Konto-Nr. 8 352 200

Südwestbank Plüderhausen (BLZ 600 907 00)

Konto-Nr. 639 529 003

Volksbank Rems (BLZ 602 901 10) Konto-Nr. 284 949 000

Gemeindebücherei, Hauptstraße 56, Telefon 8 61 87:

Öffnungszeiten:

Montag + Dienstag 15.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch 9.30 - 11.00 Uhr

Donnerstag 15.00 - 19.00 Uhr

Freitag 13.00 - 16.00 Uhr

Wertstoffsammelstelle, Kantstraße 12 (Bahnhof):

Öffnungszeiten:

Freitag 14.30 - 17.00 Uhr

Samstag 9.00 - 12.00 Uhr

Grünguthäckselplatz, Wilhelm-Bahmüller-Straße:

Öffnungszeiten: Samstag 13.00-16.00 Uhr.

Herausgegeben vom Bürgermeisteramt Plüderhausen. Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeister Andreas Schaffer, Rathaus, Am Marktplatz 11, 73655 Plüderhausen. Zuschriften für den redaktionellen Teil an das Bürgermeisteramt Plüderhausen. Redaktionsschluss Dienstag 12.00 Uhr. Verantwortlich für den Anzeigenteil sowie Druck und Vertrieb: Druckerei Geiger & Freudenreich, Gmünder Straße 19, 73655 Plüderhausen, Telefon 0 71 81/99 87 00, Telefax 0 71 81/8 11 41. E-mail: druckerei@geiger-freudenreich.de
Anzeigenannahmeschluss Dienstag 17.00 Uhr.
